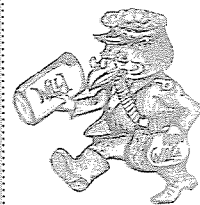


WILLI



Was in Langau los ist

404

Monatszeitschrift für alle Langauer



Dezember 2013

Sa 01. 12.	Pfarre	Familienmesse und Adventkranzsegnung	09.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 06. 12.	Pfarre	Nikolausfeier	18.00 Uhr / Pfarrkirche
	Willi	Terminplanung 2014	18.00 Uhr / GH Lenz
Sa 07. 12.	Landjugend	Jugendheimfestl	Jugendheim
	Freizeithalle	Neueröffnung	Freizeithalle
So 08. 12.	Pfarre	Adventfeier für 60+ der Pfarre	13.30 Uhr / GH Lenz
	Pfarre	Ambrosiusfeier / Messe	09.15 Uhr / Pfarrkirche
Di 10. 12.	Pensionistenverb.	Weihnachtsfeier	14.00 Uhr / GH Appeltauer
Fr 13. 12.	Musikkapelle	Adventstand	18.00 Uhr / Hauptplatz
	Seniorenbund	Adventfeier	14.00 Uhr / GH Appeltauer
Sa 14. 12.	Musikkapelle	Adventstand	17.00 Uhr / Hauptplatz
	Pfarre	Adventsingen	19.00 / Pfarrkirche
	Landjugend	Weihnachtsfeier	20.00 Uhr / GH Lenz
Di 17. 12.	Gemeinde	Jahrmarkt	Hauptplatz
Mi 18. 12.	Pfarre	Weihnachtsfeier PGR, SOLA, Essen auf R.	18.00 Uhr / GH Appeltauer
Sa 21. 12.	Feuerwehr	Glühweinstand	17.00 Uhr / Feuerwehrhaus
	Sportverein	Weihnachtsfeier	20.00 Uhr / GH Lenz
Di 24. 12.	Pfarre	Kindermette / Christmette	16.00 / 22.00 / Pfarrkirche
Sa 28. 12.	Tischtennisgilde	Tischtennis-Turnier	08.30 Uhr / Freizeithalle
Di 31. 12.	Pfarre	Jahresschlussgottesdienst	15.30 Uhr / Pfarrkirche
	Gesangverein	Silvesternacht	19.30 / GH Lenz
Vorschau			
Sa 04. 01.	Feuerwehr	Feuerwehrball	20.00 Uhr / GH Lenz
So 05. 01.	Grenzlandkapelle	Neujahrskonzert	14.00 Uhr / Freizeithalle

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405
 14./15. + 28./29. Dezember **Mo., Di., Mi. + Fr.: 08.00 - 12.00 Di., + Fr.: 16.30 - 18.30**
Dr. LEIDEMANN - Hardegg 02916/229 bzw. 02949/8214
 30. November/1. Dezember;
Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201
 7./8. Dezember;
Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255
 21./22. + 31. Dezember;
Dr. KIRCHWEGER - Drosendorf 02915/2268 bzw. 02915/20059
 24./25. Dezember;
Dr. DRAXLER - Pernegg 02913/236
 26. Dezember;
 Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert - . Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.**

ÄRZTEDIENST

**MÜLLER
ABFUHR**

Biotonne: Montag, 23. Dezember;
Restmüll: Dienstag, 3. + 31. Dezember + A;
Papier: Dienstag, 31. Dezember;
Gelbe Tonne/Sack: Samstag, 28. Dezember;
Speisefett, Elektrische Kleingeräte, Alttextilien + Kartonagen:
jeden 1. Freitag im Monat von 13.00 - 14.00 - Kläranlage!
Altmetalle - Eisen am Gemeindebauhof bzw. Auskunft unter 02982/53310!



Frau **Ernestine SCHENKIRSCH** L 110 zum **90. Geburtstag!**
 Herrn **Johann MOLD** L 324 zum **85. Geburtstag!**
 Herrn **Wolfgang RESEL** L 199/2 zum **75. Geburtstag!**
 Frau **Irmgard URBAN** L 317 zum **70. Geburtstag!**
 Herrn Ing. **Reinhold SCHMIDT** L 211 zum **65. Geburtstag!**
 Herrn **Walter RIEDL** L 33 zum **60. Geburtstag!**
 Herrn **Josef KÖPPL** L 49 zum **60. Geburtstag!**
 Herrn **Leo SCHENKIRSCH** L 110 zum **55. Geburtstag!**
 Herrn **Werner BENEDIKT** L 403 zum **50. Geburtstag!**
Hildegard + Christian MITTAG zur Geburt Ihrer FLORENTINA!
 unseren **"TISCHTENIS-CRACKS" Günter KAUFMANN und Franz REISS**
 zum Gewinn des **SENIORENLANDESMEITERTITELS - Klasse 50+!**
wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich
Angelika + Werner DUNDLER zur Feier Ihrer HOCHZEIT!

**WILLIERT
GRATULIERT**



HORN / Bezirkshauptmannschaft
Fr., 6. Dezember - 10.00 - 13.00 + 14.00 - 18.00
Sa., 7. Dezember - 10.00 - 14.00
GARS am Kamp / Rot Kreuz Haus
Sa., 14. Dezember - 08.30 - 12.00 + 13.00 - 15.30

**BLUT
SPENDEN**

SUCHE

Suche kostenlosen KINDERWAGEN für eine Familie aus dem Kosovo!
Irmgard URBAN - 02912/292!



Was ich im Dezember nicht vergessen sollte :

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI - Ausgabe :

Sa., 22. Dezember 2013!

oooooooooooooooooooo



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung
 Bankverbindungen:
RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001
IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RWLNWATWWZWE
VOLKSBANK Langau: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140
IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX

Adventfeier

Freitag, 13. Dezember 2013
um 14.00 Uhr
im Gasthaus Appeltauer

Euer Obmann
Herbert Freundorfer

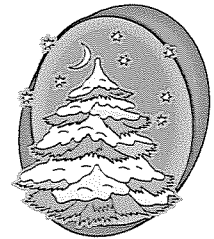


Pensionistenverband

Weihnachtsfeier

am Dienstag, 10. Dezember 2013
um 14 Uhr
im Gasthaus Appeltauer

Es würde uns freuen, auch Sie begrüßen zu können.
Mit freundlichen Grüßen
Franz Traun
Vorsitzender



Willi

Terminkalender Planung für 2014

Freitag, 6. Dezember 2013
18.00 Uhr Gasthaus Lenz

Im Zuge dieser Besprechung sollen alle wichtigen Veranstaltungstermine für das Jahr 2013 vereinbart werden, sodass es zu keinen Konkurrenzveranstaltungen kommt.
Für alle Körperschaften, Vereine, Gastwirte und sonstige Veranstalter.
Das Willi – Team

Pfarre Langau

Adventsingen

Samstag, 14. Dezember 2013
um 19.00 Uhr
in der Pfarrkirche Langau

Verbringen Sie mit uns eine
besinnliche Stunde und lassen
Sie den vorweihnachtlichen
Stress hinter sich!

Auf Ihr Kommen freut sich
die Pfarre Langau



Ein Advertsingen
in der Pfarrkirche Langau
findet am Samstag, 14. 12.,
19 Uhr, statt. Mit dabei sind
vielleicht wieder Birgit Stol-
ba, Werner Gerstl, Christoph
Petrik, Günter Glück, Martin
Schiner, Manfred Bohn, Mar-
kus Kohl (alias „Rat Pack 7“
aus Pleissing, vorne, von
links) sowie Heribert Reiß,
und die Gruppe „Z’sammge-
stellt und g’sunga“ aus Lan-
gau mit Thomas Schmutz,
Ingrid Reiß, Marlene Gerstl,
Anneliese Grascopff, Beatrix
Linsbauer, Richard Fischer
und Martin Resel.
Foto: privat

Adventfenster

Während der Adventzeit können Sie wieder weihnachtlich geschmückte Fenster besuchen.

In manchen Häusern werden Sie auch von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr am Ersttag der Beleuchtung bewirtet. Diese sind mit einem B gekennzeichnet. Ihre freiwillige Spende wird am Ende der Weihnachtszeit oder während des Jahres zu einem gegebenen Anlass für einen karitativen Zweck verwendet.

ab:	Name:	Hausnummer:	Bewirtung:
1.12.	Marlene Briebauer	L 325	B
2.12.	Claudia Kielmayer	L 214	---
3.12.	Friedrich Harrer	L 116	B
4.12.	Karl Miller	L 10	---
5.12.	Berta Steindl	L 180	---
6.12.	Gerhard Zachauer	L 11	B
7.12.	Lotte Schmutz	L 173	---
9.12.	Hilde/Christian Mittag	L 59	---
10.12.	Daniela Andre	L 144	---
11.12.	Doris Reiß-Wurst	L 130	---
12.12.	Margit Reiß-Wurst	L 129	---
14.12.	Waltraud Winkler	L 181	B
15.12.	Helga Wustinger	L 283	---
16.12.	Volksschule Langau	L 270	---
17.12.	Sandra Lehninger	L 201	---
18.12.	Roswitha Lehninger	L 336	---
21.12.	Fam. Schmutz	L 262/b	---
22.12.	Luzia Prand-Stritzko	L 124	---
23.12.	Fam. Mayerhofer	L 281	---

Besten Dank schon jetzt allen Personen, die dabei mitmachen!

Freiwillige Feuerwehr

Glühweinstand



am Samstag 21. Dezember 2013

ab 17:00 beim Feuerwehrhaus

Auf sie wartet auch ein kleines Feuerwerk

Verbringen Sie mit uns einen gemütlichen Abend bei Lagerfeueratmosphäre mit Glühwein und Punsch.

Der Reinerlös dient der Erhaltung der Einsatzfahrzeuge und der Mannschaftsausrüstung.

Auf euer Kommen freut sich die freiwillige Feuerwehr Langau

Musikkapelle

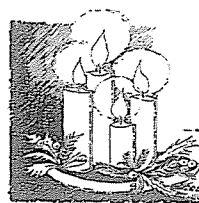
Adventstand

der Musikkapelle Langau

Freitag, 13. Dez. 2013 ab 18.00 Uhr

Samstag, 14. Dez. 2013 ab 17.00 Uhr

Ort: Hauptplatz



Genießen Sie die ruhige Adventzeit bei einem warmen Punsch bei uns! Auch für Ihr musikalisches Wohl wird gesorgt!

Die Musiker der Musikkapelle Langau freuen sich auf Ihr Kommen.

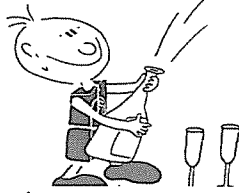
Imker

Ambrosiusfeier – Samstag, 8. Dezember

Anlässlich des Namensfestes der Schutzpatrons der Imker, Lebzelter und Kerzenzieher, des Heiligen Ambrosius, gedenken die Imker der Ortsgruppe Geras am Sonntag, 8.12., im Rahmen des Pfarrgottesdienstes um 9.15 Uhr in Langau in einer Ambrosiusfeier ihrer verstorbenen Mitglieder und danken für das abgelaufene Bienenjahr.

Robert Schmutz

Silvester in Langau



im Gasthaus Lenz, Langau

Lockere Unterhaltung in ebensolcher Kleidung für Jung und Alt
sowie die ganze Familie

Beginn: Dienstag 31. 12. 2013 ab 19:30 Uhr

Für Speis und Trank sorgt der Wirt

Ab 21 Uhr: Tanzmusik: „Two pack“

Es wird geboten:

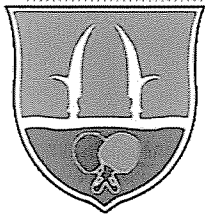
Tombola, Spiele, Feuerwerk und Sektbar am Hauptplatz,
Spielecke für Kids und vieles mehr

Eintritt: Vorverkauf € 6,- , Abendkassa € 7,-

Reservierungen: 0664 57 163 11

Auf Ihr/dein Kommen freut sich der Gesang- und Musikverein Langau

Tischtennis



Tischtennis Turnier

Tischtennis Turnier

Samstag, den 28. Dezember 2013

Beginn um 8.30 Uhr für Vereins- & Firmencup
Beginn um 12.00 Uhr für Einzelbewerbe

in der Freizeithalle Langau

Der Veranstalter bittet um Voranmeldung bei:
Robert Schöbinger 0680 5041581 oder
Raiba Langau 02912 430

Sämtliche Bewerbe ohne Vereinsspieler

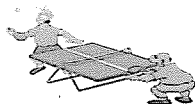
Gruppeneinteilung:

- Jugend bis 14 Jahre
 - Allgemeine Klasse - Herren
 - Mit B-Bewerb
(Damen ab 5 Teilnehmerinnen)
 - Senioren (50 +)
Anmeldeschluss 30 Minuten vor Beginn
 - Langauer Vereins- und Firmencup (2 Spieler / Mannschaft)
 - Mit B-Bewerb ohne die ersten VierAnmeldung bis 27.
Dezember unbedingt erforderlich
 - Tipps und Tricks von Profis (Serviceturnier-Contest)
14.00 - 16.00 Uhr
- Nenngeld: € 3,- für Jugend / € 5,- für Erwachsene
€ 6,- für Mannschaften
Prämierung der jeweils ersten 3 Plätze!

Für euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt.



Welter Lenz
Fussballversicherungen



Freiwillige Feuerwehr

FF-BALL

4. Jänner 2014
im Gasthaus Lenz

Beginn: 20 Uhr

Musik:
„Trio Manhattan“

Polonaise - Tombola
Mitternachtseinlage

Tischreservierung unter
0676 / 72 59 753



Die FF-Langau
freut sich auf Ihren Besuch



Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am

**Samstag, den 14.12.2013
um 20 Uhr
im GH Lenz**



statt. Natürlich gibt es Dank unserer fleißigen Pressereferenten auch heuer wieder einen Video-Jahresrückblick. Und wem das nicht Überraschung genug ist, kann sich gerne an unseren beliebten Engerl-Bengerl-Spiel beteiligen (€ 5-10). Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt! Bitte gebt Bescheid, wenn ihr nicht kommen könnt.

Jahreshauptversammlung

Bei unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es wieder einige Neuigkeiten: Besonders freuen wir uns über unsere **neuen Mitglieder**: Benedikt Prand-Stritzko, Anna Messmann, Karin Gutmann, Dominik Kurzreiter, Christoph Willinger

Unser neu gewählter **Vorstand**:

Leiterin: Kerstin Mold	Stv.: Lisa Reiß
Obmann: Christian Mold	Stv.: Klaus Reiss, Paul Linsbauer
Kassier: Thomas Prand-Stritzko	Stv.: Jakob Kaiblinger
Schriftführerin: Clara Prand-Stritzko	Stv.: Jenny Glaser
Kassaprüfer Sandra Paur, Anna Silberbauer	
Sektion Jugendheim: Stefanie Reiss	
Pressereferenten: Patrick Reiß, Michael Paur, Hannes Riedl, Julia Kurzreiter, Katrin Steindl	

Demnächst gibt es dank unserer Lisa eine neue Homepage, wo auch der neue Vorstand und unsere neuen Mitglieder zu sehen sind, ein Besuch lohnt sich.

Neues aus unserem LJ - Bezirk

Auch in unserem LJ - Bezirk fand im November die Jahreshauptversammlung statt.

Veranstaltungen des Bezirkes des letzten Jahres:

Gebietsentscheid Volleyball auf der Kipp
Erdäpfelfest – in Geras
Gemeinsame Fahrt zum Jollynox in Irnfritz

Der neue Vorstand:

Leiterin: Marie Pind	Stv.: Christine Högenauer
Obmann: Andreas Schiner	Stv.: Christian Mold
Kassier: Thomas Prand-Stritzko	
Schriftführerin: Stefanie Benesch	

Seminare für alle LJ - Mitglieder:

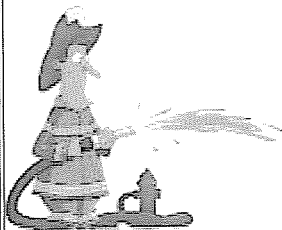
„Rhetorik for Starters“ am 4.1.2014 in Raabs
„Schlagfertigkeit – nie wieder sprachlos“ am 31.1.2014 in Schwarzenau
„Rhetorik für Fortgeschrittene“ am 22.2.2014 in Großhaselbach
„Flirten – die Kunst der Kontaktaufnahme“ am 21.3.2014 in Raabs

Gemeinsames Lebkuchenbacken:

Heuer werden wir erstmals gemeinsam mit dem Sprengel Zissersdorf und Weitersfeld Lebkuchen backen und diesen anschließend verteilen. Dazu treffen wir uns am 14.12. in der NMS Drosendorf. Genaueres wird noch bekannt gegeben.



Spendenprojekt



Die LJ beschlossen, die FF - Langau mit einer Spende für neue Schläuche zu unterstützen, damit diese auch in Zukunft für den Ernstfall bestens gerüstet ist.

Wichtige Termine für das kommende Jahr

Jugendheimfestl: 7.12.2013
Weihnachtsfeier: 14.12.2013
Punsch und Lebkuchen im/vorm JH: 25.12.2013 (nach der Mitternachtsmette ☺)
Remmi Demmi: Samstag den 1.3.2014 – mit dem Motto: „Disney night“
Summer Flash: 8.6.2014
Flurreinigung: im April



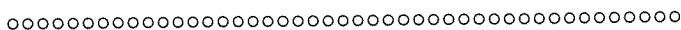
Der SVU gratuliert:
 Wolfgang RESEL
 zum 75. Geburtstag!
 Walter RIEDL und
 Josef KÖPPL
 zum 60. Geburtstag!

Allen FREUND(INNEN)
 des SVU LANGAU
 ein gleichermaßen gesegnetes
 wie erholsames WEIHNACHTSFEST!
 Euer SVU - LANGAU

WEIHNACHTSFEIER des SVU LANGAU

Samstag, 21. Dezember

GH Lenz - 20.00



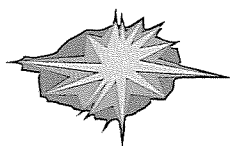
Wir laden **EUCH ALLE**, ob Mitglied, Freund, Gönner, Helfer, Spieler + innen
 recht herzlich ein, mit uns das abgelaufene Fußballjahr ausklingen zu lassen!

Gesellschaftsschnapsen des SVU LANGAU!

Wie im Vorjahr dominierten die Einheimischen das diesjährige Gesellschaftsschnapsen des Sportvereines und teilten die ersten Preise weitgehend unter sich auf. Der SVU gratuliert recht herzlich folgenden Schnapsern!

1. Dietmar HALLER
2. Robert SCHÖBINGER
3. Rainer WINGELHOFER
4. Rainer WINGELHOFER
5. Walter LENZ sen.
6. Christoph URBAN
7. Gerold STEINDL
8. Michael KRAFTL

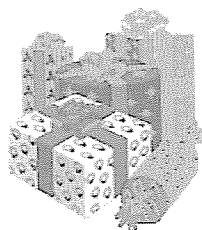
Ein herzliches Vergelt's Gott
 allen "Kartentiplern" sowie
 allen unterstützenden Gönnern und Firmen!



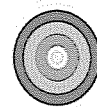
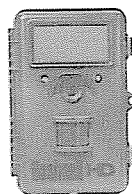
Geschenksideen zu Weihnachten

Bei

Bogensport
 Traxler



Wildkameras



Taschenmesser

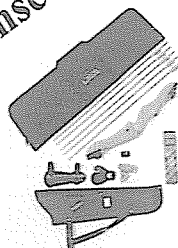


Die neue Led Lenser P7.2



Lustige 3D-Ziele

Bogensets



1230 Wien Anton Baumgartnerstrasse 129 Tel.: 0664/3556220 Onlineshop: www.bows.at

Willi – in eigener Sache

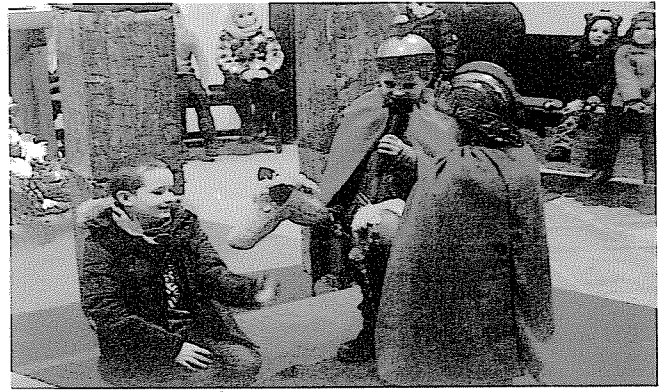
Liebe Beitragslieferanten!
 Da in letzter Zeit die Einhaltung des Redaktionsschlusses etwas "schleissig" wahrgenommen wurde, ein flammender Appell an alle, bei denen sich eventuell ein verstohlenes schlechtes Gewissen einschleicht:
 Bitte haltet euch an die in jedem WILLI auf Seite 2 angegebenen Redaktionsschlusszeiten für den jeweiligen Folgemonat!!!
 Das ist die erste Voraussetzung dafür, dass der WILLI rechtzeitig erscheinen kann.
 Danke für euer Verständnis und eure Mithilfe!!!

Martinsfest im Kindergarten

Gemeinsam mit den Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden haben die Kindergartenkinder das Fest des Hl. Martin gefeiert. In der Kirche spielten und sangen die Kinder die Geschichte vom Martin dem Soldaten bis zur Weihe als Bischof, unterstützt von unserem Herrn Pfarrer Andreas. Ein von Doris Reiß-Wurst einstudierter Lichtertanz, beendete das Programm in der Kirche.



Die Kinder zogen mit ihren Laternen singend durch den Ort. Vor dem Kindergarten sangen alle Teilnehmer gemeinsam das Lied „Ich geh mit meiner Laterne“! Bei einer anschließenden Stärkung und gemütlichem Beisammensein klang der Martinsabend aus.



Es war einmal

Johannesstatue mit beleuchtetem Christbaum, dahinter das ehemalige Feuerwehrhaus mit Schlauchturm vor der Kirche

Zur Verfügung gestellt von Maria Kurzreiter

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 Ihr Willi-Ansprechpartner.

Ein Wort in eigener Sache

Ich möchte mich hiermit einmal bei den vielen Damen und Herrn bedanken, die mir bisher Fotos aus ihrem persönlichen Fotofundus zur Verfügung gestellt haben.

Ich meine, es waren sehr interessante Bilder aus der jüngeren aber auch aus der schon etwas älteren Vergangenheit dabei, die sich ein breites Publikum sehr wohl verdient haben. Gleichzeitig bitte ich aber auch um Verständnis dafür, dass wir nicht immer gleich alle bereitgestellten Fotos veröffentlichen können. Das würde unseren Rahmen sprengen, da wir pro Monat immer nur ein Foto veröffentlichen.... und trotzdem ...

Stöbern Sie in einer ruhigen Stunde in Ihrem Fotoarchiv! Das macht Freude und schenkt Ihnen im wahrsten Sinne des Wortes „besinnliche“ Zeit. Fotos, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden von uns in den Computer eingescannt und Ihnen natürlich umgehend rückerstattet.

Reinhard Mayerhofer



Faschingsgilde

Einparteienkoalition in Langau steht!

Narrenrepublik Langau:

Anders als in unserer Nachbarrepublik Österreich, konnten die Koalitionsverhandlungen in Langau in Rekordzeit zu einem glücklichen Ende gebracht und am 10.11. eine handlungsfähige Regierung angelobt werden. Präsident Helfried Köppl zeigte sich erfreut über die rasche Regierungsbildung und stellte zum Dank einen Chinesisch-Sprachkurs in Aussicht. „Wie geht's?“ du „Ex“ kann er schon akzentfrei aussprechen. Unter großem Applaus konnte der wiedergewählte Kanzler Ernst Resel sein Kabinett vorstellen. Sportministerin Ingrid Reiss hat eine Sportart gefunden, die auch nicht so sportlichen Menschen Spaß macht: „Pummelzug“ - fahren! Während sich der Finanzminister Martin Resel nach einem Kassasturz über einen

Budgetüberschuss freut, ist Jugendministerstellvertreterin Anna Messmann nicht so optimistisch und meint, dass früher alles besser war. Christoph Dundler als Verteidigungsminister hat sich fest vorgenommen, in dieser Legislaturperiode ausnahmsweise nichts zu verändern und keine Anstrengungen irgendwelcher Art zu unternehmen. An seinem Geras-Vernichtungsprogramm hält er jedoch unbeirrt fest. Ministerin für Entspannung Heide Hecht hält nichts von ministerialen Sesselklebern und empfiehlt eine entsprechende Behandlung bei ihr und Freizeitministerin Renate Mayerhofer nahm sich nach kurzen Dankesworten keine Zeit für viele Worte, damit wir alle mehr Zeit für Freizeit haben. Mit diesem revolutionären Programm ist die Langauer Faschingsregierung wieder bestens gewappnet um sich den Herausforderungen der kommenden Legislaturperiode stellen zu können. Kipp, Kipp! h. s.

Ganz frisch eingetroffen: DVD's der Gilde 2013!

Erhältlich bei der Fa. Resel und bei der AWI Tankstelle um nur 10.- Euro

Vorankündigung

Die Lach- und Tanzgeschichten finden am 17., 18., 19., 24. und 25. Jänner 2014 im GH Lenz statt.

Platzreservierungen werden ab 6. Jänner 2014

jeweils Montag und Mittwoch von 17:00 bis 19:00 entgegengenommen.

Beginnzeiten: Freitag und Samstag jeweils 19:29 Uhr (hoiba ochte), Sonntag 15:29 Uhr (hoiba viere)



Grenzlandkapelle

Die Waldviertler Grenzlandkapelle der Stadtgemeinde Hardegg erlaubt sich, Sie zum

34. Neujahrskonzert

am Sonntag, den 5. Jänner 2014 um 14 Uhr

in der Freizeithalle in Langau recht herzlich einzuladen.

Dirigenten: Johann Pausackerl, DI (FH) Martin Schiner, Karoline Schöbinger, BA

Durch das Programm führt Ministerialrat Erich Oberlechner.

Programm

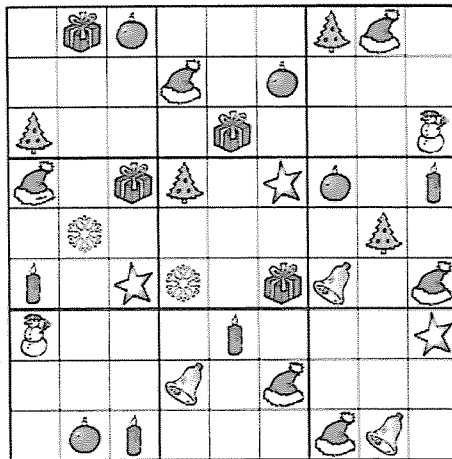
Annus Jubilaeus - Konzertmarsch von J. Pausackerl, **Die Fledermaus** - Ouvertüre zur Operette von Johann Strauß Sohn, **The Dream of Freedom** - Herbert Marinkovits, **Nessun dorma** - Giacomo Puccini, Tenor: Martin Mairinger, **Back to the Future** - Filmmusik von Alan Siverstri, **Kryill** - Otto M. Schwarz, **The Phantom of the Opera** - Musical Andrew Lloyd Webber, Gesang: Stephanie Bauer und Martin Mairinger, **Big Band Cavalcade** – Medley von Andy Clark – Programmänderungen vorbehalten

Saaleinlass um 13.15 Uhr; nummerierte Platzkarten !

Kartenverkauf bei allen Mitgliedern der Grenzlandkapelle Hardegg und am Stadtamt der Stadtgemeinde Hardegg – 02948/8450-14; pausackerl@hardegg.gv.at !

Keine Ahnung ist ein guter Anfang.

Bei der weihnachtlichen Variante gibt es statt der Zahlen von 1 bis 9 Symbole. Das Prinzip bleibt aber gleich: Verteilen Sie die einzelnen Symbole so in dem Feld, dass in jeder waagerechten und senkrechten Reihe sowie in jedem kleinen Quadrat jedes Symbol genau einmal vorkommt.



Dr. Rasal Antram

ADLERAUG UND LUCHSENOHR

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFFELN & DENKEN

HEUTE: WEIHNACHTSSUDOKU

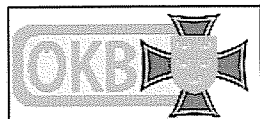
Traumsieberei

**WEIHNACHTSGESCHENK DER TRAUMSIEBEREI:
AUSZUG AUS „ASTA IN DEN SOMMERBERGEN“**

(erschienen im Verlag Berger, 50 % des Autoren-Reinerlöses gehen an „Licht in Dunkel“ und das Österreichische Jugendrotkreuz, Infos unter www.traumsieberei.at, Preis: € 15,90)

„Aber Asta! Du musst die Informationen nicht mehr in einem modernen Märchen verpacken.“ „Das sagen gerade Sie als ehrwürdiger Bajan, dessen Berufung es ist, Geschichten zu erzählen?“ Er lächelt wissend, bevor er antwortet: „Die Zeit der Geschichten ist vorbei, Asta. Die Zeit selbst hat sich überlebt. Die Menschen sind überfordert mit all dem, was der Zeitdrache ihnen an Fortschritt 'geschenkt' hat. Da brauchst du ihnen nicht noch deine Geschichte zuzumuten. Erwähnenswert wäre nur, dass du in all den Jahren die drei Prinzessinnen einfach nicht vergessen konntest.“ „Ja, guter Tasman, sie gehen mir nicht aus dem Kopf, diese drei. Sie müssen befreit werden, sodass sich die verdrehten Menschen nicht mehr grenzenlos an den Bodenschätzen von Mutter Feuchterde bedienen können!“ Der Bajan muss schmunzeln und ergänzt: „Es würde den Zusammenbruch des ganzen Kontrollsystems des Zeitdrachen bedeuten. Krieg würde ein unverständliches Fremdwort aus längst vergangenen Tagen werden.“ „Ja, ehrwürdiger Bajan Tasman, so sehe ich das auch. Haben Sie eine Ahnung, wo ich meine Suche nach den drei Königstöchtern fortsetzen soll?“ „Überall im Jahreszeitenland hat wesen nach ihnen Ausschau gehalten. Überall, nur nicht in der Jahreszeiteinscheide. Jene Erdspalte ist tief, breit und langgezogen. Wenn ich jemanden verstecken wollte, dann dort!“ „Können Sie mir den Weg zur Jahreszeiteinscheide zeigen?“ Der Bajan nickt stumm, erhebt sich und unter seinem wallenden, weißen Gewand kommt ein persischer Teppich zum Vorschein. „Setz dich auf ihn, streiche mit deinem linken Handrücken dreimal sanft über seine Oberfläche und denke an den Ort, an den er dich bringen soll.“ „Ein fliegender Teppich?“ „Freilich, Asta. Ein fliegender Teppich.“ Ich falle Tasman überschwänglich um den Hals, bevor ich im Schneidersitz auf dem Knüpfwunderwerk Platz nehme. Schon im nächsten Augenblick hebe ich sacht vom Boden ab und werde aus der Hauptstadt der Sommerberge hinaus getragen. Ich winke dem Bajan zum Abschied, die Wälder und Felder unter mir beginnen zu tanzen, alles glänzt im Sonnenschein. Ohne Vorwarnung verschwindet die Szenerie, zieht sich plötzlich in die Länge, so, als ob der Teppich mit mir das übliche Raum-Zeit-Kontinuum verlassen würde. Lichtgeschwindigkeit. Schon landen wir. Vor mir eine steinerne Stiege, die in die Jahreszeiteinscheide führt, hinab in die Dunkelheit. Wird Koljadä, vertriebene Herrscherin über den Winterwald, mir dieses Mal bei der Suche nach den Königstöchtern helfen wollen? Und werden die Handlanger des Zeitdrachen mich aufhalten, wie es prophezeit wurde?

(Fortsetzung folgt in „Asta in den Sommerbergen“)



LANDESVERBAND NÖ

Österreichischer Kameradschaftsbund Landesverband NÖ / Ortsverband Langau

Sehr geehrte Langauerinnen und Langauer, liebe Kameraden/innen!

Es ist seit meinem letzten Beitrag schon einige Zeit vergangen und nun möchte ich auf diesem Weg versuchen, unsere Mitglieder und auch Sie, liebe Langauer/innen, über die vergangenen Monate zu informieren.

Sie könnten nun sagen, warum informiert er uns über die Veranstaltungen des ÖKB und die Antwort ist ganz einfach. Ich habe die Hoffnung noch nicht aufgegeben, dass wir einige unserer Kameraden, die sich etwas distanziert haben, wieder zurückgewinnen und vielleicht auch neue Mitglieder ansprechen können. Es ist auf jeden Fall sicher, dass ein Großteil unserer Aktivitäten jedermanns Sache sein könnte, ich denke da an Wandern, Kegeln, Golfen, Schießen und selbst Schifahren und Schnapsen gibt es. Es müssen sich nur Leute finden, die mitmachen wollen, das Angebot wäre da.

Im Juni war wieder unser 2-tägiger Kirtag, der von unserer Seite einmal mehr ein Erfolg war und auch unsere Gäste zeigten sich sehr zufrieden. Bei einer Veranstaltung dieser Größe, für uns Kameraden zumindest, kommen wir mit unserem eigenen Personal nicht aus und bitten daher immer um Unterstützung. Es gibt diesbezüglich in Langau einige Personen, die - fast könnte man sagen - von einer Veranstaltung zur anderen wandern um dort mitzuarbeiten. Deshalb ist es mir wirklich ein Anliegen, mich bei diesen Personen auf diesem Wege herzlichst zu bedanken. Auch allen anderen Mitwirkenden, von den Sängern bis zum Herrn Pfarrer sei noch einmal ein Dank ausgesprochen.

Das Zimmergewehrschießen war dank der vielen Teilnehmer und geschossenen Serien wieder ein Erfolg. Ich bin persönlich sehr stolz auf diese Veranstaltung, denn von so einer Teilnehmerzahl, wie wir sie haben, können viele andere Vereine nur träumen. Das natürlich ist

wesentlich ein Verdienst von ihnen sehr geehrte Langauer/innen. Danke dafür und bitte lassen Sie uns auch nächstes Jahr nicht im Stich, wenn auch zurzeit die vorderen Plätze fest in Henschling-Hand sind.

Beim Wandern in Eggenburg (ca. 8 km) konnten wir nach 2 ersten Plätzen für die stärkste Mannschaft (2011 und 2012) heuer mit 12 Personen den 2. Platz erreichen. Ein schöner Tag, eine schöne Strecke, gutes Essen und Trinken, was will man mehr? Der Wandertag hätte sich mehr Teilnehmer verdient. Nächstes Jahr findet diese Veranstaltung vielleicht in Langau statt, denn auch bei uns gibt es viele schöne Wege.

Das Kegeln in Tautendorf war für uns Männer (Riedl, Reiss, Schöbinger und Zachhauer) nicht sehr

erfolgreich - 6. Platz in der Mannschaft aber unsere Frauen waren sehr gut - 2. Platz in der Frauschaft (Gerstl, Reiss und Winkler). Super Mädels!

Wandern und Kegeln waren Hauptbezirksveranstaltungen, das heißt, der Reingewinn kommt wieder in den Topf des Sozialfonds und das ist ja wohl ein Grund mitzutun.

Die Heldenehrungen in Geras und Drosendorf wurden durch uns wieder unterstützt und wir machten es gerne, denn auch die gefallenen Kameraden der beiden Ortschaften haben sich ein würdiges Gedenken verdient.

Dass wir Kameraden aus Langau auf unsere Heldenehrung stolz sein können, das steht außer Zweifel, denn eine so breitbandige Anzahl an Mitwirkenden sucht man weit und breit vergebens. Ich wiederhole meine Dankesworte vom Kriegerdenkmal und spreche allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön aus. Natürlich habe ich auch meine Bitte ernst gemeint, in der ich alle „Kameraden“, die im Volke stehen, aufgefordert habe, mit uns auszurücken.

Am 17.11 waren wir noch in Gars beim Leopoldschießen mit einer Herrenmannschaft (Riedl, Reiss, Pfundstein, Gerstl) und einer Damenmannschaft (Gerstl, Reiss, Pfundstein), wo im speziellen unsere Damen ganz vorne sind (1.2.?). Aber auch in der Einzelwertung sind wir vorne dabei. Ergebnisse werden im nächsten Beitrag erscheinen.

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen bedanke ich mich noch einmal bei meinen aktiven Mitgliedern und ersuche alle passiven Mitglieder, sich zu motivieren und wieder mitzumachen.

Unsere Jahreshauptversammlung 2014 wird am 26. Jänner um 14.00 Uhr sein, also Mitglieder Termin vormerken!

Stalingradmesse zurzeit geplant für 23. Februar 2014.

Wir werden natürlich im Dezember wieder am Langauer Tischtennisturnier mitmachen, obwohl dort die Aussichten auf Erfolg nicht sehr rosig sind. Aber auch bei den Kameraden herrscht der Olympische Gedanke „Dabeisein ist wichtig“.

Bei Ihnen, sehr geehrte Bewohner von Langau und allen anderen Besuchern möchte ich mich im Namen des ÖKB Langau auch noch einmal herzlich bedanken und Sie ersuchen, uns bei unseren Veranstaltungen auch weiterhin zu unterstützen.

Weiters wünsche ich allen Mitgliedern und auch Ihnen meine lieben Langauer/innen schon jetzt

frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2014.

So, bevor ich wieder den Rahmen sprengte, beende ich meinen Beitrag mit der Info an meine Kameraden/innen, es wird auch eine Weihnachtsfeier geben, die an einem Sonntag zu Mittag stattfindet. (Termin steht noch aus)

Der Obmann ÖKB Langau
Gerstl Werner





WAS IN DER GEMEINDE LOS IST!

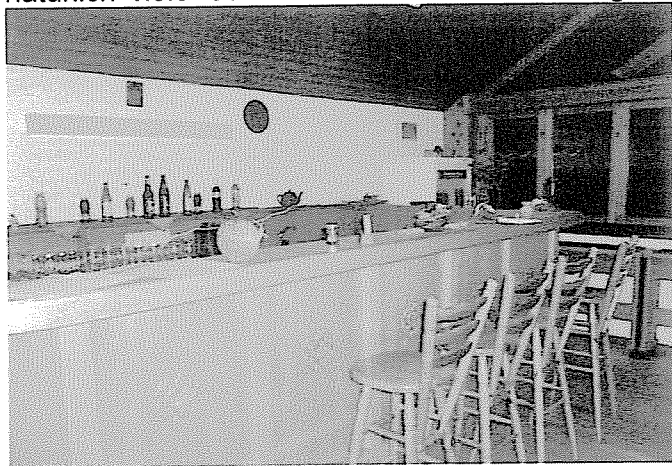
Was Sie unbedingt wissen sollten und was im November 2013 los war!

Freizeithalle Langau mit neuem Gastronomieangebot ab Anfang Dezember



Mit 7. Dezember 2013 eröffnet unser neuer Gastronomiebetrieb in der Freizeithalle Langau seine Pforten. Viele Vorbereitungsarbeiten wurden bereits von unseren Pächtern – der Familie Marketa und Herbert Schwicker - erledigt, um ein heimeliges und geselliges Ambiente zu vermitteln – und so viel dazu kann bereits jetzt gesagt werden: es ist ihnen wirklich gelungen!

Nachdem in der Gemeinderatssitzung am 3. Oktober 2013 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wurde, nur den Gastronomiebereich unter bestimmten Umständen (er muss einige Tage im Jahr unseren Vereinen zur Verfügung stehen) verpachtet werden soll. Diese Bedingungen stellen für Familie Schwicker kein Problem dar. Sie werden daher den Gasthausbetrieb betreiben. Weitere Informationen über die genauen Öffnungszeiten und Ruhetag, bzw. besondere Angebote werden von den Pächtern eigens an unsere Bevölkerung über unseren WILLI bzw. über Postwurfsendungen erfolgen. Die Familie Schwicker hat bereits seit einem Jahr die Gastronomie des Naturparks gepachtet und betreibt diese Lokalität zur vollsten Zufriedenheit ihrer Gäste. Wir wünschen unseren neuen Wirtsleuten ebenfalls viel Erfolg und natürlich viele Gäste in der Freizeithalle Langau!



Günter Kaufmann und Franz Reiss wieder Landesmeister



Am Sonntag, den 27.10.2013 wurden Günter Kaufmann und Franz Reiss zum 3. Mal Landesmeister 50+ im Tischtennis. Von den zum Turnier erschienen Vereinen wurde erstklassiges Tischtennis gezeigt. Reinhard Pleßl konnte neben Horn 1 noch folgende Vereine begrüßen: Hagenbrunn, SG Gumpoldskirchen/Mödling, SG Weinviertel, Wörth und Herzogenburg. Gespielt wurde im Gruppenmodus jeder gegen jeden. Aufgrund dieser Tatsache mussten die etwas älteren Herren von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Ihre Fitness unter Beweis stellen. Von Anfang an konnten die Favoriten aufzeigen.

So lag Horn kurz nach der Halbzeit vor Hagenbrunn und Gumpoldskirchen. Mit dem Sieg von Horn gegen Gumpoldskirchen war ein Platz unter den Top 3 gesichert. Franz Reiss und Günter Kaufmann wollten sich mit dem aber nicht zufrieden geben. Die Entscheidung sollte in der letzten Runde fallen. Horn hatte mit Hagenbrunn eine bis dahin unbesiegte Mannschaft zum Gegner. Hier konnte gleich zu Beginn Günter Kaufmann die Nummer 1 von Hagenbrunn Robert Reisenhofer mit 3:0 bezwingen. Als auch Franz Reiss Karl Neustetter bezwang war die Tür zur Titelverteidigung schon weit geöffnet. Das folgende Doppel entwickelte sich immer mehr zu einem wahren TT-Leckerbissen. Trotz eines 0:1 Satzrückstandes spielten die Horner dank der großartigen Unterstützung des Publikums groß auf und siegten im Doppel mit 3:1. Mit diesem Sieg stand auch der Gruppensieg und somit der Landesmeistertitel 2013 fest. Eine deutliche Sprache spricht die Bilanz der beiden Horner. Sowohl Franz Reiss als auch Günter Kaufmann konnten alle Einzel und Doppel für sich entscheiden. Es wurde an dem ganzen Tag kein einziges Match verloren!!!

Auf Rang zwei landete somit Hagenbrunn. Der dritte Rang war hart umkämpft, vor allem weil in der letzten Runde Herzogenburg gegen Gumpoldskirchen 3:1 gewinnen konnte. So waren drei Teams mit 9 Gesamtpunkten punktgleich, sodass das Spiel- bzw. Satzverhältnis entscheiden musste. Die Entscheidung lieferten die mehr gewonnenen Matches und Sätze für Gumpoldskirchen. Rang vier und somit die "Lederne" erkämpften die Herren aus Wörth. Rang fünf erreichte trotz des letzten Sieges Herzogenburg. Auf Rang 6 klassierte sich SG Weinviertel. Aufgrund dieser deutlichen Überlegenheit schafften es Günter Kaufmann und Franz Reiss in der Einzel- und Doppelrangliste ganz oben zu stehen.

Auch seitens der Gemeinde gratulieren wir recht herzlich unseren Langauern Günter Kaufmann und Franz Reiss zu diesem großartigen Erfolg!!!

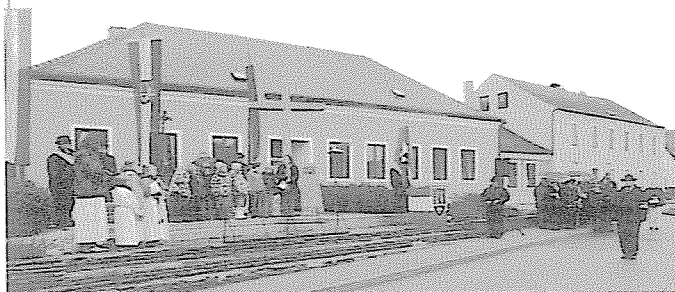
1. Platz: Raiba Horn 1:

Franz Reiss und Günter Kaufmann

2. Platz: Hagenbrunn 3. Platz Gumpoldskirchen

Heldenehrung und Segnung der neu renovierten Nepomuksäule

Am 3. November 2013 wurde von unserem Kameradschaftsbund wieder der sehr feierliche Festakt zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege bei unserm Kriegerdenkmal abgehalten. Wie bereits weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt, wurde diese Feierstunde wieder von vielen Mitwirkenden Vereinen und Institutionen sehr stimmungsvoll umrahmt.



Sehr professionell von der Ortsgruppe Langau des Österreichischen Kameradschaftsbundes ÖKB unter der Obmannschaft von Vzlt. Werner Gerstl organisiert, wurde wieder die Heldenehrung abgehalten. Die Messe wurde von unserem Herrn Pfarrer Mag. Andreas Brandtner zelebriert, der auch anschließend die Segnung am Kriegerdenkmal vornahm. Weiters nahm an der Gedenkfeier auch der Vizepräsident des ÖKB, Herr Wiesinger teil. Ebenfalls in gewohnter Weise beteiligten sich an der Feierstunde die Volksschulkinder mit VSOL Waltraud Schmid, der Gesangverein, die Musikkapelle, die Freiwillige Feuerwehr, die Gemeinderäte, die Polizei, der Kriegsopfer- und Behindertenverband und noch viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer. Nach der Heldenehrung nahm unser Herr Pfarrer noch die Segnung der neu renovierten

Nepomuksäule vor, über die er vor allem in der Predigt viele wertvolle Informationen weitergab - vielen Dank dafür!

Herzlichen Dank an unseren ÖKB Langau und natürlich allen Mitwirkenden für die Abhaltung dieser traditionellen Feier, wodurch einem immer wieder bewusst wird, dass der Friede in unserem Land ein besonders hohes Gut ist und keinesfalls als Selbstverständlichkeit gesehen werden soll.



Tolle Quiznacht unserer Faschingsgilde



Am Samstag, den 9. November 2013 fand im Gasthaus Lenz bereits zum 5. Mal die Quiznacht unserer Faschingsgilde Langau statt. 14 Teams traten gegeneinander an und wurden in gewohnt launischer Form sehr professionell durch den Abend geführt.

Neben den Ratefüchsen waren noch viele Zuhörerinnen und Zuhörer im Saal, die auch einen wesentlichen Beitrag zur guten Stimmung beitrugen. Moderiert wurden die einzelnen Ratespiele von den Jurymitgliedern (Ewald Brunmüller, Martina Lasar, Helga Riedl, Marlene Briebauer, David Mayerhofer, Helmut Silberbauer, Daniel Mayerhofer und Andreas Pribitzer), die sich so wie bisher die Ratespiele selbst ausdachten und perfekt präsentierten. Besonders hervorzuheben dabei ist die einmalige Kreativität und Originalität der zu lösenden Aufgaben und die überaus professionelle Technik während der ganzen Veranstaltung. So war es für die Teams und das Publikum ein äußerst kurzweiliger und amüsanter Abend, an dem sich die Teams „Gmoa“ vor „A-Team“ und „Familientreffen“ die ersten drei Plätze teilten. Herzlichen Dank und Gratulation nochmals den Organisatoren zu dieser wieder gelungenen Veranstaltung, die unseren sehr anspruchsvollen Veranstaltungskalender sehr bereichert und natürlich ALLEN Teams für die Teilnahme aus nah und fern!

Faschingsregierung neu angelobt



Gleich am nächsten Morgen nach der Quiznacht unserer Faschingsgilde, wurde am Sonntag, den 10. November 2013 nach der hl. Messe die neue Faschingsregierung am Hauptplatz feierlich angelobt.

So wie es bereits zur guten Tradition geworden ist, haben alle Ministerinnen und Minister der Faschingsregierung ihre Ansprachen gehalten und uns bereits herzlich zu den Lach- und Tanzgeschichten der Faschingsgilde Langau am 17., 18., 19., 24. und 25. Jänner 2014 eingeladen. Die Vorstellungen am Freitag und Samstag beginnen jeweils um 19:29 Uhr, am Sonntag wird zu einer Nachmittagsvorstellung um 15:29 Uhr geladen. Platzreservierungen werden ab 6. Jänner 2014 entgegen genommen. Die entsprechende Telefonnummer wird noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns bereits jetzt auf viele unterhaltsame und humorvolle Stunden mit unserer Faschingsgilde Langau!

Auch hier nochmals vielen herzlichen Dank für die vielen, vielen ungesesehenen Stunden der Vorbereitung, damit wir so vergnügliche Abende und Tage erleben dürfen!

Langau setzt auf 100% grünen Strom!

Bei der Gemeinderats-sitzung am 3. 10. 2013 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, zukünftig nur Strom aus 100% erneuerbaren Energieträgern zu beziehen und somit ein positives Zeichen für unsere Umwelt zu setzen. Wir können mit Stolz sagen, dass wir nicht nur von Umweltschutz reden, sondern auch Taten setzen: Photovoltaikanlage mit 74 kWp, Stromtankstelle, Fenstertausch (Volksschule und Kindergarten), Vollwärmeschutz bei der Freizeithalle, ...

Die offizielle Überreichung des Zertifikates – über die Bestätigung der Energieversorgung aus 100% erneuerbaren Energieträgern, fand Mitte November statt.

Hier der offizielle Presstext:

LANGAU setzt auf Strom aus 100% erneuerbaren Energieträgern der EVN

Die Marktgemeinde Langau fühlt sich dem

Umwelt- und Klimaschutz sowie der nachhaltigen Nutzung der Ressourcen in besonderer Weise verpflichtet und wird seit 01.11.2013 von EVN mit CO2-freiem Ökostrom beliefert.

Ein nachhaltiger Beschluss: Die Marktgemeinde Langau setzt mit dem TÜV-zertifizierten Ökostrom-Tarif „Universal Float Wasserkraft“ auf börsennotierten Strom.

Der Hauptbestandteil des Produktmixes besteht, wie der Name erkennen lässt, aus Wasserkraft. Die verbleibende Energie wird ausschließlich aus erneuerbaren

Energiequellen wie Sonne, Wind, Biomasse, Biogas, Deponie- und Klärgas oder Geothermik gewonnen. Bei einem durchschnittlichen jährlichen Strombedarf der Gemeinde von ca. 100.000. kWh – das entspricht dem Verbrauch von ca. 30 Haushalten – können durch die Umstellung auf Ökostrom jährlich mehr als 52 Tonnen CO2 eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Kilometerleistung eines Diesel-PKW von ca. 290.000 km pro Jahr (bei einem Verbrauch von 7l Diesel pro 100 km).

„Die Umstellung auf Ökostrom bedeutet eine wesentliche Minimierung des gemeindeeigenen CO2-Fußabdrucks. Wir gehen diesen Schritt bewusst und aus voller Überzeugung“, so Bürgermeister Ing. Franz Linsbauer.

Die Erhaltung einer gesunden Umwelt für künftige Generationen rückt vermehrt in das öffentliche Interesse und gewinnt für Bürgerinnen und Bürger sowie aktive Gemeindemitglieder an Bedeutung. EVN Gemeindebetreuer Ing. Gunther Scheubrein: „Die Marktgemeinde Langau geht mit gutem Beispiel voran und leistet damit ihren Beitrag in eine erneuerbare Energiezukunft“.

Energieprojekte in Langau

Zum Klimaschutz gehören auch Energiesparen und das Anbieten von alternativen Mobilitätskonzepten. So wurden in den letzten Jahren die Freizeithalle mit einem Vollwärmeschutz versehen, eine Stromtankstelle errichtet und am gesamten Volksschul- und Kindergartengebäude die Fenster getauscht.

Zusätzlich soll die gesamte Straßenbeleuchtung auf energiesparende Leuchtmittel umgestellt werden.

EVN: Strom aus Österreich – 100% atomstromfrei Strom der EVN ist importunabhängig, atomstromfrei und kommt zu 100 Prozent aus Österreich.



Christbaum - Service

Gemeinsam mit der Fernwärmegenossenschaft Langau möchten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern weiterhin ein Service für eine sinnvolle Verwertung von Christbäumen anbieten.

Wir ersuchen alle, die dieses Angebot annehmen, den Christbaum abgeschmückt vor das Haus zu legen. Unsere Mitarbeiter werden diese an

folgenden Terminen einsammeln und zur Fernwärmegenossenschaft transportieren.

Abholungstermine:

Mittwoch, 8. Jänner 2014 ab 08:00 Uhr

Montag, 3. Februar 2014 ab 08:00 Uhr

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne kommen wir dem Wunsch unserer Bürgerinnen und Bürger nach und veröffentlichen laufend die Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

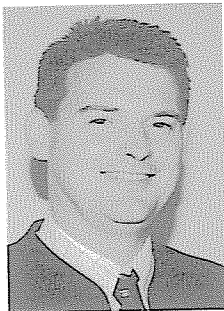
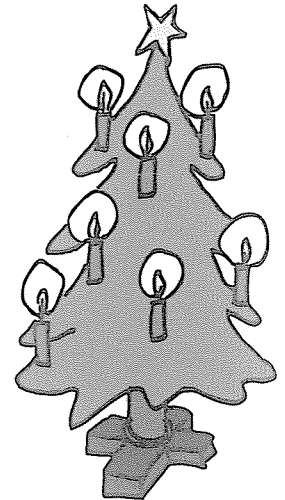
Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Es folgen nun die ruhigsten Wochen des Jahres. In unserer sehr schnelllebigen Zeit ist es besonders wichtig inne zu halten und dankbar für das viele Gute und Schöne im abgelaufenen Jahr zu sein, um wieder genug Energie und Kraft für die Herausforderungen im kommenden Jahr zu haben. Durch unseren unglaublichen und wirklich einmaligen Zusammenhalt in Langau ist es immer wieder möglich besondere Leistungen für unsere Gemeinde zustande zu bringen.

Dafür und für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und selbstverständlich für das enorme freiwillige Engagement von so vielen dürfen wir uns heute stellvertretend für den Gemeinderat herzlich bedanken. Wir hoffen, Sie können die Adventszeit mit Ihrer Familie genießen und friedvoll und vor allem in Zufriedenheit verbringen.

Im Namen des gesamten Gemeinderates und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Langau wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2014 alles Gute, viel Erfolg, vor allem Gesundheit und genießen Sie die Zeit mit Ihren Lieben!



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Caritas

Danke - Danke - Danke

allen fleißigen Frauen, die wieder ca. 800 Häubchen für die Aktion von Innocent "Das große Stricken" gezaubert haben!

20 Cent pro Häubchen gehen an die Caritas.

*Ein herzliches Vergelt's Gott!
Ihr ward einfach toll!!!*

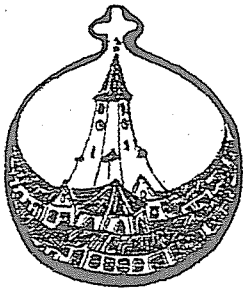
Friedrich Prand

Friedenslicht

Das Friedenslicht können Sie am **24. Dezember 2013 ab 09.00 Uhr in der Pfarrkirche** holen.

Heribert Reiß





P F A R R N A C H R I C H T E N

SONNTAG, 1.12.: 1. ADVENTSONNTAG

**9 Uhr FAMILIENMESSE
ADVENTKLANZSEGNUNG**

FREITAG, 6.12.: HI. NIKOLAUS



KRANKENKOMMUNION

17 Uhr HI.Messe

18 Uhr NIKOLAUSFEIER

in der Kirche

Bitte an die Eltern, die ihre Kinder zur Nikolausfeier schicken:
Die Süßigkeiten bis **Donnerstag, 5.12.** in den Kindergarten bringen.

Ab Sonntag, 8.12. alle Sonntags- und Feiertagsmessen um 9 Uhr 15, da unsere neue Organistin Beate Steindl um 8 Uhr die HI.Messe in Weitersfeld spielt.

SONNTAG, 8.12.: Maria Empfängnis

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter MARIA



9'15 HI.Messe

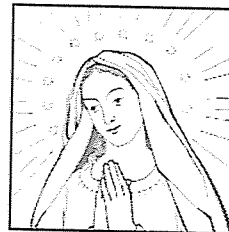
13'30 HI.Messe mit Adventfeier

Gasthaussaal Lenz

Dazu sind alle Pfarrbewohner ab dem 60. Lebensjahr mit ihrem Ehepartner (auch wenn diese(r) jünger als 60 Jahre ist) recht herzlich eingeladen.

Ermuntern Sie auch Ihre Bekannten und Freunde, zu dieser besinnlichen Adventfeier mit gemütlichem Beisammensein zu kommen.

Missionskerzen können dabei erworben werden.



Missionskerzenaktion 2013

Motto: Auf dem Weg zur Krippe

*Unter jedem Christbaum
leuchtet eine Missionskerze*

FREITAG, 13.12.: MONATSWALLFAHRT GERAS

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten,
Beichtgelegenheit

19'30 Wallfahrtsgottesdienst, Lichterprozession

Leiter: Doz.Dr.Ewald Huscava

Domprediger zu St.Stephan-Wien



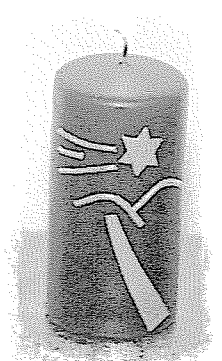
SAMSTAG, 14.12.: 8 Uhr

Übertragung der HI.Messe in RADIO MARIA

Musikalische Gestaltung: Nazarethchor

19 Uhr ADVENTSINGEN

**Herzlichen
Dank
für Ihre
Unterstützung!
und Gottes
reichen Segen**



*Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehrt,
was Nutzen bringt, und der dich auf den
Weg führt, den du gehen sollst.
Jes 48, 17*

1. Dezember 2013
1. Adventsonntag

Ev.: Mt 24,37-44

Haltet auch ihr euch bereit! Denn der Menschensohn kommt zu einer Stunde, in der ihr es nicht erwartet.

*Richtet euch auf, und erhebt eure Häupter;
denn eure Erlösung ist nahe.*
Lk 21, 28

HERBERGSUCHE

Betende Darstellung der Herbergsuche der Gottesmutter Maria und des Hl. Josef vor der Geburt Jesu, 9 Tage vor Weihnachten. Eine Marienstatue wird weiter getragen und bleibt den Tag über bei der Herbergsfamilie. Beim Überbringen der Muttergottes-Statue erfolgt nach dem Herbergslied eine gemeinsame Gebetsandacht (wie in den Vorjahren ohne Bewirtung des Teams der Herbergsuche).

Familien oder Personen, die bereit sind zu dieser gemeinsamen Gebetsandacht, mögen sich bitte im Pfarrhof oder beim Mesner melden.

SONNTAG, 15.12.: 3. ADVENTSONNTAG

9'15 Hl.Messe



Adventsammlung der Kath.Männerbewegung: „Sei so frei“

Vom Dorf Pearl Lagoon nahe der Atlantikküste Nicaraguas sind die nächsten medizinischen Versorgungsmöglichkeiten eine ganze Tagesreise mit dem Transportboot entfernt. Die Familien kämpften Jahr für Jahr ums nackte Überleben. Hurrikans und Überschwemmungen vernichteten die Ernten. Unter diesen Umständen blieb ein Schulbesuch bis vor wenigen Jahren für die meisten Kinder ein unerreichbarer Traum. Dank des unermüdlichen Einsatzes von **SEI SO FREI** hat sich das geändert: Heute ziert eine Schule diesen Ort. Mit der Einbindung der Eltern geht man sogar noch einen Schritt weiter: Indem sie lernen, ihre Felder biologisch zu bearbeiten, sorgen sie für die Ernährung ihrer Familien und schützen gleichzeitig ihren Lebensraum.

Der Schulbesuch ist für die Kinder zwar kostenlos, die meisten Familien können sich aber Schulkleidung, Bücher, Hefte und Stifte nicht leisten. Deshalb wird um Hilfe gebeten: 15 € kosten die Schulhefte für eine Klasse, für € 25 erhält ein Kind Schulkleidung und Schuhe. € 80 kostet die pädagogische Weiterbildung für eine/n Lehrer/in pro Semester.

SONNTAG, 22.12.: 4. ADVENTSONNTAG Darum wird euch der Herr von sich aus ein Zeichen geben:

9'15 Hl.Messe

Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen.

(Jes 7, 14)



DIENSTAG, 24.12.: HL.ABEND

Das gemeinsame Gebet und das Weihnachtsevangelium sollte in jeder christlichen Familie am Hl.Aabend ein fester Bestandteil sein.

16 Uhr KINDERMETTE

Die Herrschaft liegt auf seiner Schulter;
man nennt ihn: Wunderbarer Ratgeber,
Starker Gott, Vater in Ewigkeit,

21'30 ROSENKRANZ

Fürst des Friedens.
(Jes 9,5)

22 Uhr CHRISTMETTE



MITTWOCH, 25.12.: WEIHNACHTEN

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

9'15 Hl.Messe

DONNERSTAG, 26.12.: HL.STEPHANUS

9'15 Hl.Messe

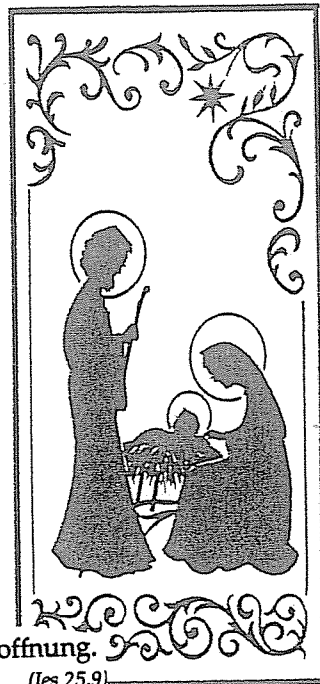


SONNTAG, 29.12.: Fest der Hl.Familie

9'15 Hl.Messe

Das ist der Herr,
auf ihn setzen wir unsere ganze Hoffnung.

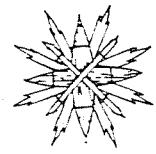
(Jes 25,9)



- 1.12.So.09'00 1.Adventsonntag, Familienmesse;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Appeltauer/Urban für +Eltern und für alle unseren lieben Verstorbenen/Alfred Keiml für +Mutter und Geschwister Anni und Otto/Margarete und Franz Mitmannsgruber in liebevoller Erinnerung an unsere Onkeln und Tanten, Cousin, Großcousins und Großcousinen/Leichenbegleiter für verstorbene Friederike Mayerhofer
- 2.12.Mo.17'00 Leichenbegleiter für +Maria Kaindl//**Auswärts:** Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee
- 3.12.Di. 17'00 Für +Gatten Robert, Eltern u.Geschwister//**Ausw.:** Fam.Linsbauer 113 für verstorbene Verwandte und alle armen Seelen
- 6.12.Fr. 17'00 Oskar Zeter für verstorbene Mutter
- 7.12.Sa.17'00 Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz//**Auswärts:** Um gute Priester
- 8.12.So.09'15 2.Adventsonntag, Maria Empfängnis;** Leichenbegl.für +Karl Schimani//**Ausw.:** Fam. Dundler für +Anna-Tant/Fam.Oswald für +Tante Ernestine u.alle Verw./Robert und Margarete Glaser für +Eduard Koch u.Sohn Ewald sowie Verw./Fam.Friedrich Linsbauer zu Ehren der hl.Engel u.verst.Vater/Anna Schindelböck für +Eltern,Schwiegereltern u.Geschwister/Leichenbegleiter für +Maria Mitnacht zum 90.Geb.u.Namenstag/Leichenbegleiter für +Martha Köppl/Maria Kurzreiter für +Mutter und Großeltern
- 13'30 Gasthaussaal Lenz;** Für die Pfarrgemeinde//**Auswärts:** Kirchenchor Langau für alle verstorbenen Mitglieder
- 9.12.Mo.17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Franz Linsbauer/Fam.Kremser für + Vater Rupert Kremser, Enkel Reinhold und alle Verwandten
- 10.12.Di. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Robert Reiß
- 13.12.Fr. 17'00 Theresia Fiedler für +Josefine Krizanitz//**Ausw.:** Für verstorbene Angela Mittag
- 14.12.Sa.08'00 **Radio Maria-Messe;** Ing. Franz Weidinger für +Eltern,Großeltern und Verwandte
- 15.12.So.09'15 3.Adventsonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Berta Eisner für +Eltern und Schwiegereltern/Hedwig Mold für +Eltern,Großeltern u.Verw./Maria Lamprecht für +Eltern, Brüder und Schwägerin Geli//Für +Heinrich Olbert,Eltern und Verwandte/Karl Dietrich für +Vater zum Geburtstag/Leichenbegleiter für +Friederike Mayerhofer/Hermine Frank für +Eltern und alle Verwandten
- 16.12.Mo.17'00 Maria Valent für +Schwager Karl Don (nachgeholt vom 14.9.)//**Auswärts:** Leichenbegleiter für verstorbenen Franz Linsbauer
- 17.12.Di. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Robert Reiß
- 20.12.Fr. 17'00 Theresia Fiedler für +Schwester Hildegard Kaufmann//**Ausw.:** Für +Maria u.Johann Ensfelder u.Eltern/Fam.Günter Kaufmann für +Mutter,Schwiegermutter u.Großmutter zum 90.Geb./Christa Temper für + Mutter Anna Kerak zum 20. Todestag u.Geb.Tag
- 21.12.Sa.17'00 Tochter Resi,Enkel u.Urenkelin für +Paula Klotz zum 90.Geburtstag//**Ausw.:** Adele Wurst u.Söhne für +Mutter u.Großmutter/Lbgl.für +Karl Schimani/Lbgl.für +Karl Müller
- 22.12.So.09'15 4.Adventsonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Luise Haller für +Gatten,Eltern, Schwiegereltern u.Verw./Fam.Zmaritsch für +Eltern u.Verw./Leichenbegleiter für +Maria Kaindl/Leichenbegleiter für +Martha Köppl/Fam.Oswald für + Karl Kremser zum 1. Todestag und für alle verst. Verwandten
- 23.12.Mo.17'00 Edeltraud Steindl für +Gerhard Grois (nachgeh.v.8.11.)//**Ausw.:** Margarete Seel für +Mutter und ganze Verwandtschaft/Waltraud Winkler für + Mutter
- 24.12.Di. 16'00 HI.Abend, Kindermette;** Fam.Günter Kaufmann für +Mutter u.Oma im lb.Gedenken//**Ausw.:** Für +Theresia u.Rudolf Dundler/Anna Kornell u.Kinder für +Gatten,Vater u.alle Verw./Maria Kurzreiter für alle verst.Angehörigen/Edeltraud Steindl für + Manfred Hartl
- 22'00 Mette;** Irene Glaser und Kinder für +Gatten und Vater u.alle Verwandten//**Ausw.:** Hedi Mold für +Angehörige/Ida u.Christian Schmutz für +Gatten u.Vater/Gerhard u. Veronika Reiß für +Eltern,Vater und Großeltern/Leichenbegl.für +Maria Mitnacht/Familie Reiss 40 für alle unsere lieben Verstorbenen und zu Ehren der Hl.Engel
- 25.12.Mi.09'15 Christtag;** Familie Oswald für +Anna und Franz Österreicher und alle Verwandten
- 26.12.Do.09'15 HI.Stephanus – Märtyrer;** Anna Hochrainer für +Gatten,Eltern u.Verw.//**Ausw.:** Fam. Anna Reiß für +Mutter,Großeltern u.Verw./Anna Keiml u.Kinder für +Gatten u.Vater/Leichenbegl.für +Franz Linsbauer/Fam.Harrer für + Luise Haller zum Geburtstag/Leichenbegleiter für + Luise Haller zum 80. Geburtstag
- 27.12.Fr. 17'00 **Johannes,Evangelist;** Gattin und Kinder für +Friedrich Kühlmayer
- 28.12.Sa.17'00 **Fest d.unschuldigen Kinder;** Lbgl.für +Karl Schimani//**Ausw.:** Lbgl.für +Karl Müller

DIENSTAG, 31.12.: SILVESTER

15'30 JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST mit Pfarr-Rückblick.
Hl. Messe zum Dank für Gottes Hilfe im vergangenen Jahr



SAMMLUNG der Kirchenräte für unsere **KIRCHENHEIZUNG:**

Dienstag, 31.12., Sonntag, 5.1., Montag, 6.1.

LEKTORENDIENST: 1.12.: Kurzreiter 8.12.: Prand F., Fischer 15.12.: Linsbauer
22.12.: Dundler 24.12. (22 Uhr): Reiß V. 25.12.: Reiß H. 26.12.: Eidher 29.12.: Kurzreiter
31.12.: Fischer 1.1.: Prand F. 5.1.: Dundler 6.1.: Linsbauer

Rosenkranzgebet: jeden Dienstag vor der Abendmesse um 16'30

SCHÜLERBEICHTE: MONTAG, 9.12. um 15'45 (Treffpunkt Pfarrhof zur gemeinsamen Vorbereitung),

17 Uhr SCHÜLERMESSE

FAMILIENMESSE: SONNTAG, 1.12. um 9 Uhr
MONTAG, 6.1.2014: um 9'15

ANBETUNG: jeden **FREITAG** nach der Abendmesse: 10 Min.

VORANKÜNDIGUNG STERNSINGEN: Donnerstag, 2.1.: Sommerzeile,
Freitag, 3.1.: Winterzeile, Hauptplatz, Anger Samstag, 4.1.: Bahnhofsviertel

Kerzen:

Das Licht
der Weihnachts-
kerzen erinnert
uns an das Wort Jesu
„Ich bin das Licht der Welt.“



GEBETSMEINUNG DES HL.VATERS FÜR DEZEMBER 2013

1.Für die Kinder, die verlassen sind und Opfer von Gewalt wurden. 2.Weihnachten helfe den Christen, die Menschheit auf die Wiederkunft des Erlösers vorzubereiten.

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

H.Pfarrer Mag.Andreas BRANDTNER: Pfarrhof Langau: 02912/428
(Büro nur fix am Freitag von 8 – 12 Uhr besetzt), ansonsten 0664/1410 108 (Handy-Nr. von Pf. Andreas), Pfarrhandy: 0676 740 10 21 (nicht immer besetzt).
Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43
Hr.Prälat Abt Michael Karl Prohazka: 02912/345 202 bzw. 02912/345 257
bzw. 0676/826 65 42 00. Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

MESSSTIPENDIUM: für Messen in Langau € 11,-, für Auswärtsmessen € 9,-

Fortsetzung Messenordnung

- 29.12.So.09'15 **Fest d.hl.Familie;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Berta Eisner für +Schwester und Schwager/Gattin u.Kinder für +Josef Mold zum Todestag/Marina Schmutz für +Eltern/ Fam.Prand-Stritzko für +Mutter/Elfriede Linsbauer für +Eltern,Bruder u.Schwägerin/ Christa Riedl für +Vater u.Schwiegervater
- 30.12.Mo.17'00 Fam.Linsbauer 113 für +Eltern u.Verw.//**Ausw.:** Für +Schwester Anna Prand-Stritzko und alle verst.Angehörigen
- 31.12.Di. **15'30Jahresschlussgottesdienst;** Karl u.Eleonore Kühlmayer für +Großeltern//**Ausw.:**Fam. Franz Pfundstein für +Mutter,Schwiegermutter u.g.Verw./Ingeborg Köllensperger für +Vater Johann Hamlich/Lbgl.für +Maria Kaindl/Lbgl.für +Friederike Mayerhofer/ Leichenbegleiter für +Robert Reiß/**Sammlung für Kirchenheizung**
- 1.1.Mi.09'15 **Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria;** Gattin und Söhne für +Franz Wurst// **Ausw.:** Für +Manfred Hartl
- 3.1.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für +Leopoldine Reiß zum 1. Todestag
- 4.1.Sa. 17'00 Leichenbegleiter für +Maria Kaindl//**Ausw.:** Christa Reiß für +Mutter u.ganze Verw./ Auf eigene Meinung
- 5.1.So. 09'15 Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Helmut Eisner f. +Eltern und Schwiegereltern/ Hedi Mold für +Leopoldine Reiß/**Sammlung für Kirchenheizung**
- 6.1.Mo.09'15 **Heilige Drei Könige – Familienmesse;** Fam.Linsbauer 113 f. +Mutter, Schwiegermutter und Großmutter//**Ausw.:** Fam.Lobenschuß f. +Großeltern u.a.a.Seelen/ Für +Ferdinand u.Maria Wurst, ihre Tochter, Onkel u.ganze Verw./Für +Heinrich Olbert, dessen Eltern u.ganze Verw./Lbgl.für +Martha Köppl/Gattin, Kinder u. Enkelin für +Alfons Groll und dessen Sohn Christoph zum Geburtstag/Edeltraud Steindl für +Manfred Hartl/**Sammlung für Kirchenheizung**

Kämpfer für offene Grenzen & Herzen

Tod reißt Lücke | „Musica sacra über die Grenzen“ war Manfred Linsbauers Lebenswerk.

GERAS, LANGAU, WIEN | Nicht nur in seiner Familie – vor allem bei Gattin Veronika, Sohn Michael und Tochter Andrea sowie ihren Familien – reißt der Tod Manfred Linsbauers, der am 26. 10. 57-jährig starb, eine große Lücke. Bis zuletzt schlug das Herz des Mannes auch für sein Lebenswerk, das Festival „Musica sacra über die Grenzen“.

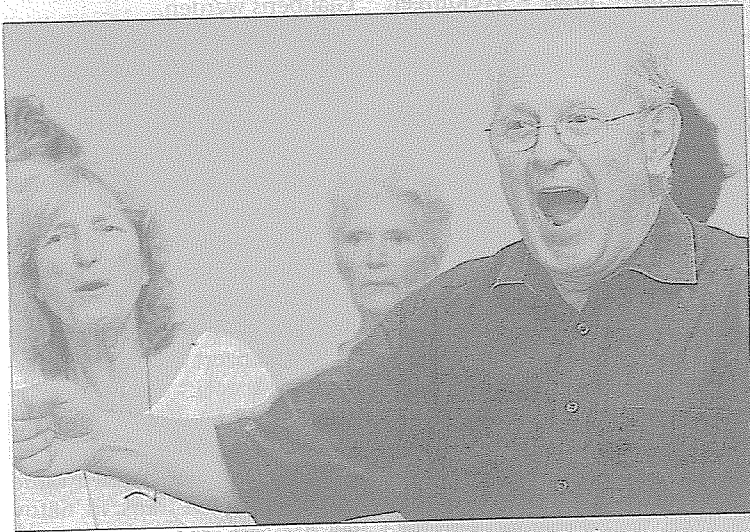
Linsbauer wurde 1945 in Wien geboren, hatte aber Wurzeln im Waldviertel (Großelternhaus in Geras), wohin es ihn auch später wieder zog. Ab 2006 hatte er einen Zweitwohnsitz in Langau.

Nach seiner aktiven Zeit als Lehrer am Gymnasium der Albertus-Magnus-Schule in Wien (Deutsch, Englisch) und Universitätslektor verschrieb sich Linsbauer der von ihm mit dem damaligen Abt Joachim Angerer geborenen Idee eines grenzüberschreitenden Chorfestivals. „Vorurteilsfreie, offene und freundliche Begegnungen über die Staatsgrenzen hinweg“ sollten die Treffen sein, die seit 1996 stattfinden. Bis zu sechs Veranstaltungen pro Jahr gab es in NO, Wien, OÖ, Tschechien und der Slowakei. Bald wurde

die Veranstaltungsreihe auch auf Jugendchöre ausgeweitet. Eine weitere Schiene lief ab 2010 als „Musica sacra über die Berge“ zwischen Kärnten, Italien und Slowenien. Über 100 Chöre bekamen in 18 Jahren im Rahmen der Festivals eine Bühne. Als Präsident fungiert derzeit der Geraser Abt Michael Proházka.

Intendant Linsbauer, der bis zuletzt auch das vom ihm 1975 gegründete Wiener Vokalensemble leitete, wurde 2010 mit dem Preis „Gratias agit“ der Tschechischen Republik ausgezeichnet. Er war Ehrenbürger der Stadt Jaromerice. Am 25. Oktober, nur einen Tag vor seinem Tod, erhielt er das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland NO überreicht – eine Auszeichnung, die er im Spital und von seiner schweren Krankheit gezeichnet, aber bei vollem Bewusstsein und dankbar entgegennahm.

Manfred Linsbauer wird am Samstag, 9. 11., 14.30 Uhr, auf dem Städtischen Friedhof Baden im Familiengrab beigesetzt. Ein Auferstehungsgottesdienst wird danach um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael (Wien-Heiligenstadt) gefeiert.



Schwungvoll und engagiert: So werden „Musica Sacra“-Intendant Manfred Linsbauer viele in lebendiger Erinnerung behalten. Foto: privat

NÖN - TEILRÜCKBLICK !

(infolge der Vielzahl an berichtenswerten Veranstaltungen) !
Mehr im nächsten WILLI !

Das 2000. Legio-Treffen

Gläubig | Sechs aktive und rund 30 betende Mitglieder gehören der „Legio Mariae“ an.

LANGAU | Seit dem Jahr 1975 treffen einander wöchentlich die Mitglieder der „Legio Mariae“ zu ihrer apostolischen Tätigkeit. Dabei ist in der Pfarre zwischen den sechs aktiven und etwa dreißig betenden Mitgliedern zu unterscheiden.

Die einen beten täglich den Rosenkranz oder treffen einander zum gemeinsamen Gebet, die aktiven Mitglieder kommen wie schon oben erwähnt wöchentlich zusammen, wo auch das Gebet im Mittelpunkt steht.

Beim bereits 2000. Treffen kam es zu einem kleinen Rückblick. Auf die „Legion Marias“ geht auch die jahrelange Betreuung der „Nazarethgruppe“ für Schulkinder durch die Schwestern Anita und Gerti Fiedler und die monatliche gesungene Messgestaltung bei einem Sonntagsgottesdienst durch den „Nazareth-Chor“ zurück.

Aufgrund zu weniger Schulkinder in Langau musste die Nazarethgruppe heuer leider eingestellt werden.



Pfarrer Andreas Brandtner begrüßte die Teilnehmerinnen des 2000. Treffens der „Legio Mariae“ in der Pfarre Langau, Annemarie Reiss, Anna Kühlmayer, Anna Keiml, Anita Fiedler, Waltraud Winkler und Gerti Fiedler (von links), und dankte ihnen für ihren Glaubenseinsatz. Foto: privat

ZITIERT

„Verliere Mitstreiter“

„In unserer ganzen Region kenne ich keinen zweiten Menschen, der so viel konkrete menschliche Begegnung über die Grenze pflegte, wie Manfred Linsbauer. Dafür hat er gelebt, seine ganze Kraft



verwendet und Begeisterung aufgebracht. Er war ein großer „Vernetzer“ und verstand es bestens, Dinge im richtigen Augenblick zu institutionalisieren. Er war ein Europäer, der in der kleinsten Einheit seine Wurzeln hatte. Mit ihm verliere ich nicht nur einen Freund, sondern auch den besten Mitstreiter über die Grenze zu unserem Nachbarn.“
Pfarrer Andreas Brandtner, Langau

„Gemeinsames ausbauen!“

Segnung | Bildstock am „Judensteig“ auf Langauer Gemeindegebiet, der von Weitersfeld nach Safov (Schaffa) führt(e), soll an die gemeinsame Geschichte beider Orte erinnern.

Von Robert Schmutz

LANGAU, SAFOV | In Erinnerung an die gemeinsame Geschichte der beiden Orte Langau und Schaffa sowie der 690-jährigen Geschichte von Safov (1323 – 2013) wurde am sogenannten Judensteig von Weitersfeld nach Safov auf Langauer Gemeindegebiet ein Bildstock gesegnet.

Abt Michael Karl Prohazka vom Stift Geras erinnerte an viel Gemeinsames am Beispiel des Beinamens des Stiftes: „In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts hatten wir in Geras sehr viele Mitbrüder aus Böhmen. Das trug zum Beinamen ‚kleines böhmisches Klösterl‘ bei. Durch das Unheil der Geschichte wurden Regionen zerteilt und sehr viele tragische Schicksale geschrieben. Das Gemeinsame, das vor 20 Jahren begonnen hat, soll weiter in eine gute Zukunft geführt werden.“

Sein Mitbruder, der Langauer Pfarrer Andreas Brandtner, der Initiator der Bildstocksegnung, zählte einige wichtige Jahreszahlen auf. Darunter 1670, als die Juden von Weitersfeld nach Mähren ausgesiedelt wurden. Da ist der Judensteig nach Schaffa entstanden. 1939 wurde nach der 1938 erfolgten Eingliederung deutschsprachiger Gebiete ins Deutsche Reich die Rest-Tschechoslowakei zerschlagen. 1945 erfolgte die Vertrei-



Mit einigen Kindern vor sich, die die Zukunft symbolisieren, fanden sich Abt Michael Prohazka, Tischler Albert Böhm, Künstler Roland Hauke, die ehemaligen Langauer Lehrer Reinhard Mayerhofer und Franz Kaufmann, Historiker Rainer Hunger, Pfarrer Andreas Brandtner und Prior Benedikt Felsinger (von links) zu einem Gedächtnisfoto vor dem Bildstock am Judensteig an der Riegersburger Straße ein.

bung der Deutschen aus tschechischen Gebieten. Mit dem Fall des Eisernen Vorhangs im Jahr 1989 ist wieder ein Anfang gemeinsamer Annäherung gesetzt.

Aus Pfad der Not wurde Pfad des Glaubens

Brandtner dazu: „Nun kann man die dreieinhalb Kilometer von einem Kirchturm zum an-

deren in Langau und Tschechien wieder in der kürzesten Strecke zurücklegen. Das war lange Zeit nur über Umwegen über Znaim und später über Thürnau möglich.“ Prior Benedikt Felsinger zitierte Worte seines 1916 im nahen Riegersburg geborenen Kräuterpfarrer-Vorgängers Hermann Josef Weidinger: „Heimat und Vaterland dürfen keine abgewerteten Begriffe aus

der Vergangenheit sein. Erst in der Fremde erfährt man, was die Heimat wert ist.“ Auch Hermann Josef Weidinger ging wie sein Vater auf Steigen nach Schaffa oder Langau. Es gibt Pfade der Freude, aber auch Pfade der Not. Pfade der Not, wie der Judensteig, können Pfade des Glaubens werden.

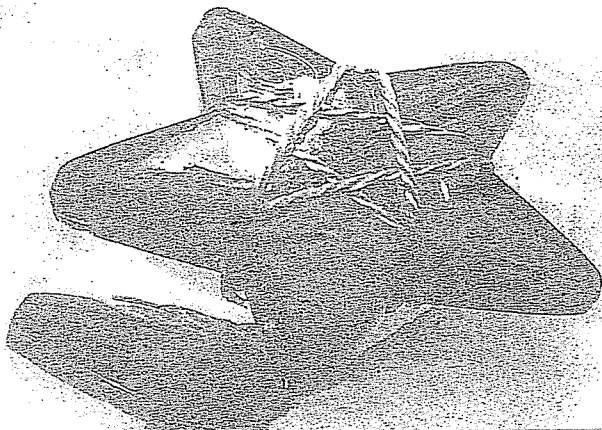
Auf dem Bildstock selbst sind der siebenarmige Leuchter der Juden (Menora) und das Symbol der Christen, der Fisch, über den Davidstern miteinander verbunden. Brandtner zum Verbindenden: „Diese Elemente des Glaubens sind in allen christlichen Dörfern zu finden.“

Nach der Segnung des Bildstockes gab es in der Kirche in Safov ein Konzert mit dem Kinderchor „Zvonecek“ aus Jihlava (Ig-lau), einem Langauer Horn-Ensemble und geistliche und weltliche Lieder. Die gemeinsame Agape im SOLA-Haus in Safov ließ das Fest in den Abendstunden bei Brot und Getränken ausklingen.

Auch ein Hornensemble aus Langau, unter anderem mit Julia Dworak, Gregor Reiss und Viktoria Kühlmayer (von links), trug zur Gestaltung des Konzertes in der Kirche von Safov bei.
Fotos: Robert Schmutz



Frohe Weihnachten und Prost 2014



Klassische Massage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Thai-Massage
Akupunktmassage nach Penzel
Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
Anmeldung unter: 02912/63 85

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Oberinsp. Andreas Pribitzer

Bahnstraße 5, 3580 Horn
Mobil: +43 676/878 262 663
Tel.: +43 5 9009-82661
Fax: +43 5 9009-42661

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Mit dem Dank für das uns bisher erwiesene Vertrauen verbinden wir die besten Wünsche für ein Frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

GANGL
LANGAU • 02912/453
Installateur
GAS • WASSER • HEIZUNG
FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

Wunderbare

Deko- und Bastelware für Weihnachten

wurth

www.wurth.org

Große Auswahl an Deko- und Bastelware
für die schönste Zeit des Jahres - in Ihrem Bastelmarkt.

Bahnhofstraße 13, Groß-Sieghart



Der Gesangverein Langau trat auch gemeinsam mit den Gästen, dem Männerchor Sonnberg, sehr klangvoll auf.

Musikalischer Mix

Liedertafel | Männerchor Sonnberg aus dem Weinviertel war beim gemischten Chor des Gesangvereines Langau zu Gast.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Unter dem Motto „I have a dream ...“ lud der Gesangverein zu einer Liedertafel, die er gemeinsam mit dem Männerchor Sonnberg aus dem Weinviertel bestritt.

Den ersten Teil gestaltete der gemischte Chor des Gesangvereines unter der Leitung von Ingrid Reiss nach der launigen Begrüßung durch Obmann Richard Fischer variationsreich mit „Bongo, Bongo“, dem heiteren Lehrstück „Der vierstimmige Chor“, drei Variationen nach der „Forelle“ von Franz Schu-

bert, zwei Melodien der Erfolgsgruppe „ABBA“ und anderem.

Da im letzten Jahr der Tod einiger Mitglieder und Gründungsmitglieder zu beklagen war, die immer wieder bei Liedertafeln mitwirkten oder anwesend waren, gab es für den Chor die traurige Pflicht des musikalischen Gedenkens mit „A Liadl für di“ und „Weit, weit weg“.

Der Männerchor Sonnberg unter Anton Zotter brachte Volkslieder aus dem Weinviertel, aus Kärnten, Lieder mit Frauen im Mittelpunkt und Heimatlieder gekonnt dar.

Auch ein gemeinsamer Auf-

tritt beider Chöre brachte ein reizendes Klangerlebnis, wie beispielsweise durch die alte Weise „Wahre Freundschaft“. Ewald Brunmüller moderierte mit viel Hintergrundwissen und servierte den Zuhörern etliche interessante Details.

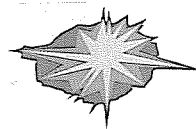
Zu einer Liedertafel gehört auch die offizielle Anerkennung verdienstlicher Chormitglieder. Diesmal erhielt Rosemarie Resel, die von 1989 bis 2012 aktiv den Gesangverein Langau stimmlich unterstützte, das Silberne Verbandsabzeichen des Chorverbandes NÖ als sichtbaren Dank ihrer Vereinsförderung.

Selbst mit 70 noch erfolgreich

2 Wenn einer seit 33 Jahren dem Schießsport und insbesondere dem Schwarzpulver anhängt, wenn er bereits in Amerika und Australien bei den Weltmeisterschaften angetreten ist, den Weltmeistertitel zweimal nach Österreich geholt hat, wenn einer an die 25 Mal Österreichischer Meister und vier Mal Staatsmeister wurde, wenn er den Vorderlader mit Kugel und Schrot, das Gewehr oder die Faustfeuerwaffe wie kaum ein anderer beherrscht, wenn er außerdem beim 11. Internationalen 100-Scheibenturnier bei starker Besetzung aus dem In- und Ausland in fast allen Bewerben als Sieger oder zumindest vorne mit dabei ist, dann kennt ihn wohl jeder am Schießplatz: Es ist dies Helmut Hintermayr aus Pulkau der sich selbst zum 70. Geburtstag mit seinen jüngsten Erfolgen das schönste Geburtstagsgeschenk gemacht hat. Dem Mitglied bei der „Schützengilde Langau“ gratulierten Obmann Walter Anderlik, sein Stellvertreter Alex Gold, die neuen Ehrenmitglieder Erich Hiehs und Johann Gschwendtner, Bundessportleiter Vorderlader Robert Szuppin, der oberste Schütze in NÖ Hermann Gössl, Landessportleiter Vorderlader Martin Klívar und viele Sportkameraden und bereiteten ihm mit Geschenken und Aufmerksamkeiten Freude und bewunderten ihn auch heimlich. Denn die Frage erhebt sich zu Recht: „Wie macht er das?“ Er bleibt sich trotz al-



Im Kreise der Chormitglieder ehrten Gesangvereinsobmann Richard Fischer (links) und der Obmann des Sängerkreises Waldviertel, Rudi Vancura, Rosemarie Resel mit dem Silbernen Verdienstabzeichen. Fotos: Robert Schmutz



Unter den vielen Gratulanten zum 70. Geburtstag von Helmut Hintermayr (links) stellten sich auch Hermann Gössl, Martina und Stephen Schneider, Manuel Wallik, Walter Anderlik und Alex Gold (von rechts) mit Glückwünschen und Geschenken ein. Foto: Robert Schmutz

Abschied fiel beiden Seiten nicht leicht

„Danke, Melanie!“ | Kinder und Eltern dankten für Nachmittagsbetreuung.

GERAS | Zwei Jahre lang betreute Melanie Reiß aus Purgstall am Nachmittag vorzüglich die Kinder in der Volksschule. Zuletzt waren es 23 Kinder, die die gelernte Kinderbetreuerin ohne Klagen seitens der jungen Menschen oder deren Eltern in ihrer Obhut hatte.

In der kurzen Zeit ihrer Tätigkeit hat sie auch einiges initiiert. So gehen unter anderem auf ihre Anregung hin die Einrichtung des Kinderspielplatzes hinter der Volksschule oder die Gestaltung des Nachmittagsbetreuungsraumes in Zusammenarbeit mit der Gemeinde zurück. Darüber hinaus hat sie in den letzten großen Ferien auch die Ferienbetreuung mit Themenwochen übernommen und interessant gestaltet.

Bei Eltern und Kindern war Melanie Reiß sehr beliebt. Deshalb trafen einander viele Eltern spontan zu einem Verabschiedungsfest im Veranstaltungszentrum. Bei einer gemeinsamen Jause und mit einem Poster sagten Kinder und Eltern „Danke, Melanie!“.



Die Schützlinge sagten ihrer bisherigen Nachmittagsbetreuerin an der Volksschule Geras, Melanie Reiß (hinten, Zweite von rechts), anlässlich einer Abschiedsfeier herzlichst „Danke!“.

Foto: Robert Schmutz

„Gmoa“ wieder vorn

Quiznacht | 14 Teams mit je sechs Mitgliedern stellten sich den Aufgaben, die von der Faschingsgilde ausgetüfelt worden waren.

Von Robert Schmutz

LANGAU | Die mittlerweile fünfte Quiznacht, veranstaltet von Mitgliedern der Faschingsgilde,

ging mit großer Beteiligung von 14 Teams mit je sechs Mitgliedern und unter reger Teilnahme zahlreicher Besucher spannungsvoll und mit viel Spaß über die Bühne.

In acht Durchgängen konnten die heimischen Rateteams und Gäste aus Nachbargemeinden mit einem Ausgangsstand von je zehn Gutpunkten bis zu einem Ziel von 250 möglichen Punkten kommen. Beim Paragraphen Dschungel, den verrücktesten Gesetzen aus aller Welt, bei der Schulung der Beobachtungsgabe anhand kurzer Filmfrequenzen, dem Erkennen von Vogelstimmen aus heimischer Flur, dem Test des Geschmack- und Geruchsinnes mittels verschiedener Schokoladen, dem Abruf des Erinnerungsvermögens markanter Wahlsprüche während des letzten Nationalratswahlwerbens, erstmals mit dem Abrufen eines Spezialwissens bezüglich Sport, dem Erkennen berühmter Österreicher oder dem immer wie-

der beliebten raschen Beantworten von fünf Fragen aus allen möglichen Wissensgebieten innerhalb von dreißig Sekunden waren nicht nur Wissen, Schnelligkeit, auch Teamgeist oder Taktieren gefragt. Denn bei manchen Falschantworten gab es auch Punkteabzüge.

Wieder einmal siegte nach spannendem Finale das Team „Gmoa“ (Teamleader Bürgermeister Franz Linsbauer) mit 198 Punkten. Auf Platz zwei folgte das „A-Team“ mit 184 Punkten vor dem Team „Familientreffen“ mit 165 Punkten.

Wie das „Punktelabor“ mitteilte, meldeten sich aus den 98 Teilnehmern beim vorjährigen Quiz heuer wieder 49 an, 41 wagten zum ersten Mal diesen Schritt und haben es hoffentlich nicht bereut.

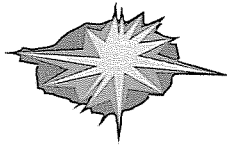
Am ersten Samstag im November des nächsten Jahres gibt es jedenfalls wieder die Chance, wenn Helmut Silberbauer und seine Mitsstreiter zur sechsten Quiznacht Langau einladen.



Wieder einmal gewann das Team „Gmoa“ mit Bürgermeister Franz Linsbauer, Eleonore Kühlmayer, Herbert Freundorfer, Viktoria Kühlmayer, Marco Riedl und Thomas Schmutz (v. rechts) die Quiznacht Langau. Foto: Schmutz



Bernadette Kühlmayer aus Langau gewann ihre 30 Euro der „Nah, sicher!“-Aktion bei ihrer Friseurin Martina Gailer im eigenen Ort.



Viele Jubiläumsspender

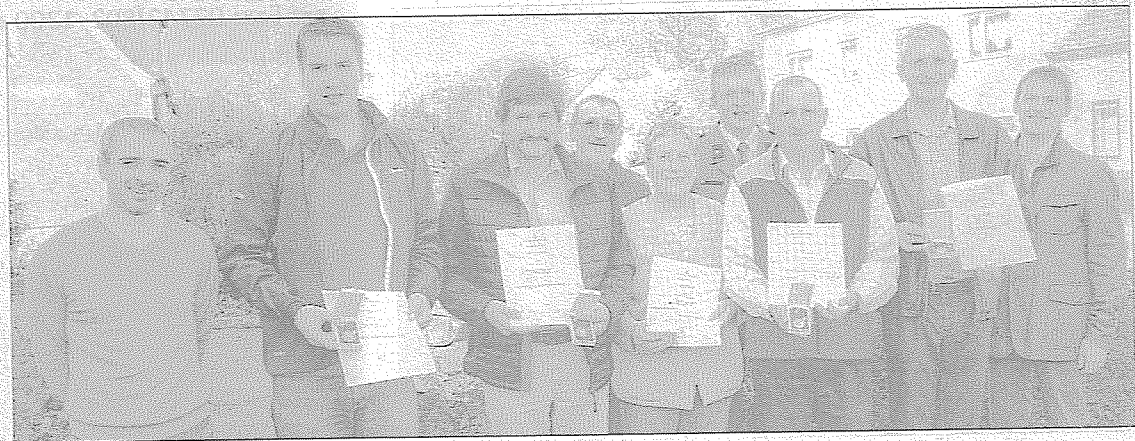
Eifrig | Langauer Heribert Reiss stellte sich zum 135. Mal als Blutspender zur Verfügung.

LANGAU | 76 Freiwillige kamen zum Blutspenden in das Feuerwehrhaus Langau. Unter den Teilnehmern waren wieder zahlreiche Jubiläumsspender.

Seine 135. Spende gab Heribert Reiss, Langau, zum 105. Mal kamen Herbert Kluka, Oberhöflein, und Siegfried Fichtner, Japons, zum 100. Mal Gerhard Breit, Drosendorf, zum 85. Mal Maria Fröhlich, Raisdorf, zum 75. Mal Kurt Wagner, Goggitsch, zum 55. Mal Christa Riedl, Langau, zum 50. Mal Anton Winklmüller, Nonnersdorf, zum 40. Mal Herbert Felix, Langau, zum 35. Mal Karl Hochrainer, Oberhöflein, und Irmgard Reiss, Langau, zum 20. Mal Inge Dietrich, Hessendorf, zum 10. Mal Edith Riedl, Wien, und Christiane Gold, Oberhöflein. Zum ersten Mal mit dabei waren Claudia Kielmayer und Marina Spacek, beide aus Langau.

Mit der Verdienstmedaille in Bronze wurden Johannes Ludl (Kottaun) und Christian Kluka

(Oberhöflein) ausgezeichnet, mit jener in Silber Elfriede Freundorfer (Langau) und Christian Scheidl (Geras), die Verdienstmedaille in Gold mit bronzenem Lorbeerkranz erhielt Manfred Lahodny (Japons).



FF-Kommandant-Stellvertreter Alexander Eidher (l.), Bürgermeister Franz Linsbauer (r.) und die Vertreter des Roten Kreuzes Bruno Pind (4.v.r.) und Franz Umfogl (4.v.l.) gratulierten bei der kürzlich in Langau durchgeführten Aktion den ausgezeichneten Blutspendern Johannes Ludl (Kottaun), Christian Kluka (Oberhöflein, beide Verdienstmedaille in Bronze), Elfriede Freundorfer (Langau), Christian Scheidl (Geras, beide Verdienstmedaille in Silber) und Manfred Lahodny (Japons, Verdienstmedaille in Gold mit bronzenem Lorbeerkranz).

Foto: Robert Schmutz



Narren spendeten für Kapelle

In den ersten Tagen des Faschings gab es traditionsgemäß in Langau die Angelobung der Narrenregierung der Republik Langau-Hessendorf. Dies nahm der Ortsvorsteher von Hessendorf, Leopold Enselder (links), zum Anlass für die gespendeten 1.500 Euro der Faschingsgilde anlässlich der Renovierung der Ortskapelle an Ingrid Reiß, Helmut Silberbauer, Helfried Köppl, Heide Hecht, Ernest Resel, Andreas Pribitzer, Renate Mayerhofer, Martin Resel, Martina Lasar und Ewald Brunmüller (von links) den Dank für die großzügige Unterstützung auszusprechen.

Foto: Robert Schmutz



HORN | Bei der letzten Ausfahrt mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Horner Stephansheims ging es in die Kieselbreitengasse zur Baustelle, wo das Haus der Barmherzigkeit derzeit auf dem Gelände des ehemaligen Hallenbades ein neues Pflegeheim errichtet. Josef Hofbauer, Franz Müller, Hermine Hulka, Gerhard Hofer, Friederike Waltenberger, Ludmilla Mikysek, Karl Ruscha, Karoline Bauer, Hildegard Schiffer, Ewald Deringer und Hildegard Miedler (vorne von links) waren ebenso beeindruckt wie ihre Betreuer Maria Mayer, Josef Zimmel, Mario Hamanek, Friedrich Prand, Janine Weissinger, Brigitte Ableitinger, Maria Weickinger, Stefan Nosko, Rosi Steinger, Ernestine Marx und Josef Steinger (hinten von links).

Foto: Rita Litschauer

Spender

Folgenden Spendern dankt das WILLI-Team herzlichst:

- | | |
|--|---|
| Walter Bauer / Riegersburg | Elfriede Enzfelder / Felling 26 |
| Silvia Tiller / Geras | Eleonore und Karl Kühlmayer L 34 |
| Berthold Bayer L 141 | Hildegard und Herwig Schöchtner / Drosendorf |
| Maria Weiskircher | Brigitte Zeleszny L 204 |
| Renate Vondracek / Hollabrunn | Charlotte und Otto Schmutz L 173 |
| Rosemarie und Hans Mang / Winnenden | Maria Eisenwort L 205 |
| Aloisia Kauer L 54 | Elisabeth Willinger L 352 |
| Leopoldine Brandstätter L 292 | Elfriede und Ernst Linsbauer L 25 |
| Elisabeth Schmutz | Helmuth Traxler |
| Robert Zuber L 312 | Ingrid und Karl Prand-Stritzko |
| Franz Kornell | Roswitha Eigner / Deutsch-Wagram |
| Rita Glaser | Elfriede Reiss L 27 |
| Ernst Kühlmayer / Wien | Ernst Mayer / Gänserndorf |
| Anna Kühlmayer / Oberhöflein 42 | Herbert Zotter L 195 |
| Trixi und Franz Linsbauer L 113 | Valerie und Franz Traun L 50 |
| Eva und Franz Traun / Wien | Paula Sobor / Mattersburg |
| Hermann Dundler / Biedermansdorf | Edeltraud Fritz / Oberhöflein 28 |
| Elfriede Schremser / Wien | Gabriele und Franz Mayer L 140 |
| Elfriede und Rupert Steindl L 146 | Barbara Hager / Eggenburg |
| Theresia Grossinger L 257/b | Josef Stefan / Wien |
| Emma Wohl L 251 | Gertraud Hecht /Retz |
| Gertrude Poschenreiter L 225 | Franz Danzinger / Brunn am Gebirge |
| Berta Danzinger L 219 | Hildegard Don L 260/a |
| Andrea Neumeister / Hessendorf | Helga und Willi Klement / Oberhöflein 76 |
| Helga Kucera / Maria Roggendorf | Franz Winkler L 240 |
| Renate und Gerhard Hess | |

HERZLICHEN
DANK

*für die Glückwünsche, Billets und Geschenke anlässlich
meines 90. Geburtstages Leopoldine BRANDSTÄTTER
meines 80. Geburtstages Hildegard DON
meines 70. Geburtstages Emma WOHL
der Geburt unserer LAURA Sandra LEHNINGER + Benjamin SCHMUTZ*

*Herzlichen Dank für die erwiesene Anteilnahme,
sei es durch Worte des Trostes oder das Geleit zur letzten Ruhe
Familien WIDMAYER und HARRER*

*Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht verlieren !
Herzlichen Dank für die erwiesene Anteilnahme am Tod
meines lieben Vaters Adolf FELDMANN*

Renate HESS und Familie

Gedicht

Reich und arm

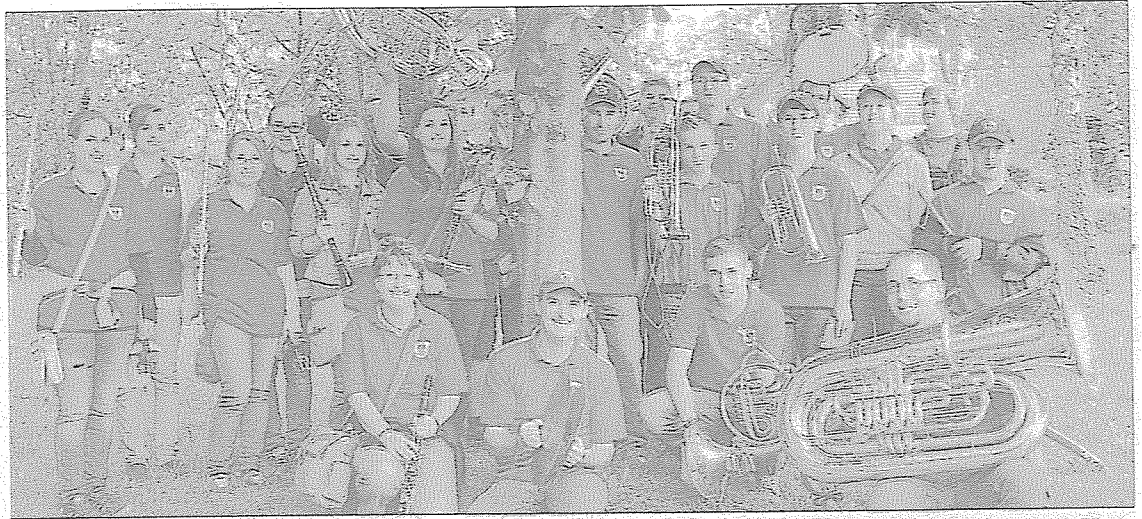
von Alois Dundler sen.

Wenn du hineinhorchst in die Welt,
regiert nur das Geld.
Der es hat, kann es sich leisten
auch manchmal zu entgleisen.
Ihm frisst jeder aus der Hand,
wenn er auch hat nicht viel Verstand.
Der Mann auf der Straße

bleibt sein Lebtag eine arme Flasche.
Ist er noch so gescheit,
hat für ihn niemand viel Zeit.
So sind eben die Gesetze der Natur:
Was schwach ist, verschwindet im Flur.
Der Starke wird von allen verehrt
Wenn er auch innerlich besitzt nicht viel Wert.

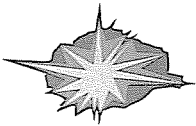


Florentina Mittag, geboren am 5. 11., mit Mutter Hildgard, Langau



LANGAU | Zum „Tag der Blasmusik“ zogen zwei Gruppen der Musikkapelle Langau – hier eine Gruppe mit Obmann Lukas Benesch (vorne rechts) und Bürgermeister Franz Linsbauer (vorne, Zweiter von links) in der Siedlungsgasse – in Hessendorf und Langau von Haus zu Haus und spielten für die Bewohner groß auf. Als „Lohn“ erhielten sie Getränke und eine großzügige Spende für die Vereinskassa.

Foto: Robert Schmutz



Tolle Horner Kapellen

Blasmusikfest | Mit kreativen Figuren und hinreißendem Spiel überzeugten Gars, Horn, Langau, Pernegg und Weitersfeld.

Von **Otmar Zaubek**

BEZIRK HORN | Das diesjährige Bezirksmusikfest für den Blasmusikbezirk Horn/Waidhofen am Samstag, 14. September, in Vitis brachte den Kapellen aus dem Bezirk Horn überaus schöne Erfolge.

Von den acht Kapellen des Bezirks traten sechs an, Eggenburg musste im letzten Augenblick absagen. Fünf Kapellen starteten in Stufe E, Pernegg wurde mit „Sehr gut“ bewertet, mit der Höchstpunktzahl von 95 war Weitersfeld die punktebeste Kapelle des Bezirkes. Es folgten gleichfalls mit Auszeichnungen in der Reihenfolge der Punkte punktgleich Langau und Gars, Irnfritz und Horn, das allerdings in der Stufe D antrat.

Matthias Plessl führte die zahlenmäßig recht klein gewordenen Stadtkapelle Horn zum schönen Erfolg. Aufhorchen ließ die kleinste und jüngste Kapelle, der Jugendmusikverein Pernegg mit Thomas Stefal, der ein Handyspiel als Schaufigur interpretierte und dabei in der Höchststufe eine wahre Glanzleistung erbrachte. Holzbearbeitung war Thema der Schaufigur von Irnfritz, geleitet von Bern-

hard Geist, zu den Klängen des Marsches „Holzhackerbuam“.

Johann Wurm brachte mit der Musikkapelle Langau eine faszinierende Europareise, die Marketenderinnen schwenkten Tücher in den jeweiligen Landesfarben und musiziert wurde hinreißend vom „Ungarischen Tanz“ bis zur „Highland Cathedral“. Mehrfach erprobt ist Barbara Bauer als Stabführerin, die Bürgermusikkapelle Gars überzeugte musikalisch, bot ein großartiges Bild und zeigte in der Schaufigur den entsprechenden Weg mit dazugehöriger Musik. Wieder einmal an

der Spitze Weitersfeld, großartig unter Stabführerin Brigitte Pithan, und wusste mit dem „Herz“ als Schaufigur das Publikum berechtigt zu begeistern.

Beim abschließenden Konzert der Gastkapellen erwies sich der Langauer Christoph Reiss einmal mehr als der „Matador der Bierzelte“ und riss mit seinem in grandioser Form musizierenden Orchester zu wahren Beifallsstürmen hin, ob beim „Lied vom Tod“, dem bravourösen Jakob Kaiblinger bei „Zirkus Renz“, beim „Wickey Medley“ oder bei den empfindsamen Nummern von Udo Jürgens.



Einmal mehr großartig musizierte die Musikkapelle Langau unter Johann Wurm beim Wertungsspiel und danach beim Konzert der Gastkapellen.



HARRER GmbH

www.harrer.at.tt

2091 Langau 116 ☎ 02912-7077
2084 Weitersfeld ☎ 02948-8237



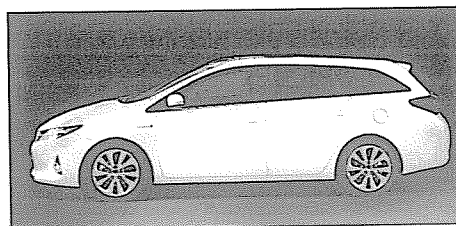
*Wir wünschen
Frohe und gesegnete
Weihnachten sowie
Alles Gute, vor allem Gesundheit
und viel Erfolg*



Familie und Firma Harrer

Jetzt ist er da, der neue

TOYOTA AURIS SPORT WAGON
mit Benzin-, Diesel oder HYBRID - Antrieb



Wir laden Sie gerne zur Probefahrt ein

S i c h e r g a n z n a h
Die V Niederösterreichische
V e r s i c h e r u n g

Gerhard HAUER

Prager Straße 11

3580 Horn

Tel.: 02982/27 80

Christoph REISS

2091 Langau 192

Tel.: 02912/6253

oder 0664/43 33 255

FACHBETRIEB FÜR

- HEIZTECHNIK -
- SOLARANLAGEN -
- WÄRMEPUMPEN -
- SANITÄRANLAGEN -



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- umweltbewußt
- energiesparend
- wirtschaftlich

Meine Bank in Langgau

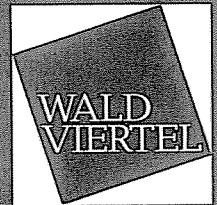
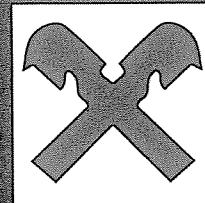


Unser Mitarbeiterteam,

Frau Emma Haszler,
Herr Günter Kaufmann und
Herr Franz Reiss

wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2014!

Raiffeisenbank
Region **Waldviertel** Mitte



*Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten und Prost 2014!*



Markentreibstoffe
zu Diskontpreisen

Heizöl

Motoröle

Autowaschaktion

Autobahnvignetten

Shop - Gastro

Lotto und Toto
Quicktip Annahmestelle

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Samstag: 07 - 20 Uhr
Sonn- und Feiertage: 09 - 20 Uhr



ZOTTER Herbert
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

KONTAKT

02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at

